



# **ECHO**

## **DER**

### **LEDERHECKE**



Mitteilungsblatt der Gemeinde Sulzdorf a.d.L.

**Im Internet unter: [www.sulzdorf-adl.de](http://www.sulzdorf-adl.de)**

**email-Anschrift: [buergermeisterin@sulzdorf-adl.de](mailto:buergermeisterin@sulzdorf-adl.de)**

**Nr. 2/2026**

**173. Ausgabe**

**April-Juni**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!


Es ist mir ein Bedürfnis mich herzlich für Ihre Beteiligung an der jüngsten Kommunalwahl in der Gemeinde zu bedanken.

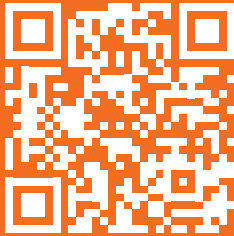
80 % Wahlbeteiligung bei einer Kommunalwahl gab es selten. Dies zeigt, dass die Kommunalpolitik in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert hat.

Zu danken gilt es ebenso allen Kandidaten, die sich für das Amt des Gemeinderats sowie für den Kreistag aufstellen ließen. Ich bin überzeugt, dass auch mit dem neuen Gemeinderat eine ähnlich vertrauensvolle und konstruktive Tätigkeit möglich sein wird. Ein besonderer Dank allen Wahlhelferinnen, Wahlhelfern und der Verwaltung für ihre tatkräftige Unterstützung. 77 % der Wählerstimmen für meine Wahl zur Bürgermeisterin sind ein ausgezeichnetes Ergebnis, für das ich mich natürlich besonders bedanken möchte. Damit wir auch zukünftig vernünftige Entscheidungen treffen können, gilt es, zwingend zu hinterfragen bei welchen Gegebenheiten es einerseits förderlich ist an Bewährtem festzuhalten, andererseits aber auch gleichzeitig offen für notwendige Veränderungen zu sein. In Situationen, in denen es ein „weiter so“ nicht geben darf, muss auch ein notwendiger Kurswechsel stattfinden.

Bei der Kommunalwahl wurde mit Sonja Rahm auch eine neue Landrätin gewählt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr, die sicherlich genauso freundschaftlich fortgesetzt werden wird, wie mit dem bisherigen Landrat Thomas Habermann. Bei diesem möchte ich mich namens unserer Gemeinde sehr herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit und die stetige Unterstützung in seiner seit 2005 währenden Amtszeit bedanken. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Belange unserer Gemeinde.

Ihre Bürgermeisterin

 In Kooperation mit **viadukt**



[rb-grabfeld.saniert.app](https://rb-grabfeld.saniert.app)

**Ob Eigentum oder Vermietung**  
Ihre Immobilie kann mehr.

**Wir zeigen den Weg.**

[rb-grabfeld.saniert.app](https://rb-grabfeld.saniert.app)

**QR-Code scannen und  
kostenlos anmelden.**



**Raiffeisenbank**  
*im Grabfeld eG*  
Kompetent · Zuverlässig · Regional · Persönlich

## Inhaltsverzeichnis

Angelika Götz mit ausgezeichnetem Ergebnis wiedergewählt	4
In den neuen Gemeinderat wurden gewählt	5
Abschied von Landrat Thomas Habermann	8
Sonja Rahm ist neue Landrätin im Landkreis Rhön-Grabfeld	9
Wer will mit zum 16. Sulzdorf-Treffen	11
Altbürgermeister Lorenz Albert verstorben	12
Haßberge-Tourismus unter den TOP 7	14
Nur 30 Liter über dem Minusrekord von 1991	15
Krebsvorsorge rettet Leben	
Helt mit: Rehkitze retten	17
Wer will Natur- und Landschaftspfleger werden	
Grundsteuer in Bayern – Anzeige von Änderungen	18
Müllabfuhrtermine im 2. Quartal 2026	20
Präventionskurse für Menschen ab 60 Jahren	21
Mitteilungen des Landratsamtes	22
Das Rebhuhn ist Vogel des Jahres 2026	24
Weiterbildung im Landkreis	25
Sind Sie bereit einem Kind ein Zuhause zu schenken?	
Daniel Weitz aus Sulzdorf wird evangelischer Pfarrer	26
Wird der Bayernturm 60 Jahre nach Erstellung saniert?	29
Vor 60 Jahren wurde der Bayernturm errichtet	31
Wasserversorgung im Grabfeld bleibt vordringliches Ziel	33
Hofheimer Notar ist jetzt für die Gemeinde zuständig	34
Beiträge zur Geschichte der Gemeinde Sulzdorf a. d. L.	
Die Wurzeln der Familie Heilner liegen in Sulzdorf – Beklemmende Lebensverhältnisse sorgten im 19. Jhd. für die Auswanderung nach Amerika	36
Ideen für den Mutter- und Vatertag	41
Realschulanmeldung	42
Jugendrotkreuzzeltlager	43
Kulturpartner 2026/27 gesucht	44
Ferienfreizeiten mit dem Jugendwerk der AWO	45
Erfolgreiche Serrfelder Schützen	47
Sternberger Feuerwehr und Holzrechtler	49
JHV der FF Zimmerau	51
Herzliche Einladung zum Frauenkaffee in Sulzdorf	53
Sommermarkt in Serrfeld	
Obereßfelder Lourdesgrotte wird am 3. Mai eingeweiht	56
Konfirmanden und Kommunikanten in der Gemeinde	57
Familie Schweinfest und Serrfelder Dorfjugend spendeten	
Fastnachtsfeiern 2026 in der Gemeinde	60
Termine in der Gemeinde	62
Infos aus unserer Grundschule	63
Interessantes aus unserer Kindertagesstätte	66
Öffnungszeiten	69

## Angelika Götz mit ausgezeichnetem Ergebnis wiedergewählt



Die Bürgermeisterin der Gemeinde Sulzdorf a. d. L., Angelika Götz, nominiert von der Wählergemeinschaft Obereßfeld, der Freien Wählerversammlung Sulzdorf a. d. L., dem Bürgerblock Serrfeld und der Liste Sternberg/Zimmerau wurde bei der Kommunalwahl am 8.3.2026 mit 77 % wiedergewählt. Auf die Gegenkandidatin Carolin Schmidt von der Jungen Liste entfielen 23 %. 572 Wählerinnen und Wähler votierten für Frau Götz, 171 für Frau Schmidt.

Das Ergebnis im Einzelnen:

### Stimmbezirk Sulzdorf mit Schwanhausen

397 Stimmen (74,6 %) für Angelika Götz  
140 Stimmen (25,4 %) für Carolin Schmidt

### Stimmbezirk Obereßfeld

43 Stimmen (72,9 %) für Angelika Götz  
16 Stimmen (27,1 %) für Carolin Schmidt

### Liste Sternberg/Zimmerau

61 Stimmen (82,3 %) für Angelika Götz  
14 Stimmen (18,7 %) für Carolin Schmidt

### Bürgerblock Serrfeld

63 Stimmen (98,4 %) für Angelika Götz  
1 Stimme (1,6 %) für Carolin Schmidt

Briefwahl 305 Stimmen (74,2 %) für Angelika Götz  
106 Stimmen (25,8 %) für Carolin Schmidt

Bei ihrer ersten Wahl zur Bürgermeisterin der Gemeinde Sulzdorf 2010, die nach dem plötzlichen Tod von Walter Krug erforderlich war, erzielte Angelika Götz 64,4 %. Auf ihren Gegenkandidaten Klaus Ebert entfielen damals 35,6 %. Bei den Kommunalwahlen 2014 und 2020, bei dem die Bürgermeisterin keinen Gegenkandidaten hatte, entfielen 93,8 bzw. 88,8 % der Stimmen auf Angelika Götz. Sehr erfreulich ist die Steigerung der Wahlbeteiligung - während diese bei der Kommunalwahl 2020 nur 70,06 % betrug, stieg sie nunmehr auf stolze 80,5 %.

## In den neuen Gemeinderat wurden gewählt

In den neuen Gemeinderat wurden in der Gemeinde Sulzdorf a. d. L. gewählt:

- Dirk **Börger** (Freie Wählervereinigung Sulzdorf a.d.L.) mit 638 Stimmen
- Elisabeth **Trice** (Wählergemeinschaft Obereßfeld) mit 508 Stimmen
- Carolin **Schmidt** (Junge Liste) mit 507 Stimmen
- Markus **Schunk** (Liste Sternberg/Zimmerau) mit 497 Stimmen
- Matthias **Dellert** (Freie Wählervereinigung Sulzdorf a.d.L.) mit 431 Stimmen
- Florian **Ebert** (Junge Liste) mit 394 Stimmen
- Christian **Domsch** (Freie Wählervereinigung Sulzdorf a.d.L.) mit 373 Stimmen
- Johannes **Schwab** (Freie Wählervereinigung Sulzdorf a.d.L.) mit 347 Stimmen
- Martin **Dömling** (Wählergemeinschaft Obereßfeld) mit 319 Stimmen
- Susanne **Kranz** (Liste Sternberg/Zimmerau mit 317 Stimmen
- Jens **Fischer** (Freie Wählervereinigung Sulzdorf a.d.L.) mit 282 Stimmen
- Lukas **Schweinfest** (Bürgerblock Serrfeld) mit 269 Stimmen

Im Gemeinderat von Sulzdorf a. d. L. sind somit sieben Gemeinderäte aus dem OT Sulzdorf, zwei aus Obereßfeld, zwei aus Zimmerau und ein Gemeinderat aus Serrfeld vertreten. Nicht vertreten sind im Gemeinderat die OT Sternberg und Schwanhausen.

### Die Stimmenverteilung:

Freie Wählervereinigung Sulzdorf a.d.L.	2.970 Stimmen = 35,3 %
Wählergemeinschaft Obereßfeld	1.617 Stimmen = 19,2 %
Liste Sternberg/Zimmerau	1.561 Stimmen = 18,5 %
Junge Liste	1.306 Stimmen = 15,5 %
Bürgerblock Serrfeld	964 Stimmen= 11,5 %

Die Ergebnisse im Einzelnen:

### Wahlvorschlag Nr. 06: Wählergemeinschaft Obereßfeld

<b>Elisabeth Trice 508</b>	Renè Zirkelbach 70
<b>Martin Dömling 319</b>	Michael Hümpfer 146
Tim Biermann 165	Bettina Dömling 162
Tom Ernstberger 160	Dominik Schubert 87

### Wahlvorschlag Nr. 07: Freie Wählervereinigung Sulzdorf

<b>Dirk Börger 638</b>	<b>Christian Domsch 373</b>
Uwe Seidling 258	Tobias Gollhardt 186
<b>Johannes Schwab 347</b>	Andreas Albert 271
<b>Jens Fischer 282</b>	Christian Lingg 184
<b>Matthias Dellert 431</b>	

**Wahlvorschlag Nr. 08: Bürgerblock Serrfeld****Lukas Schweinfest 269**

Matheus Unger 265

Andreas Krieg 127

Moritz Homer 79

Marcel Rohe 92

Daniel Dittmann 58

Rupert Adlmaier 56

Petra Dittmann-Adlmaier 18

**Wahlvorschlag Nr. 09: Liste Sternberg-Zimmerau****Susanne Kranz 317****Markus Schunk 497**

Heiko Hofmann 190

Jens Werner 257

Maximilian Müller 162

Karin Zink.138

**Wahlvorschlag 10: Junge Liste****Carolin Schmidt 507**

Keith Richter 212

**Florian Ebert 394**

Randolf Welz 193

**Der neue Sulzdorfer Gemeinderat**

Bürgermeisterin Angelika Götz

Alphabetische Reihenfolge:



Dirk Börger



Matthias Dellert



Martin Dömling



Christian Domsch



Florian Ebert



Jens Fischer



Susanne Kranz



Carolin Schmidt



Markus Schunk



Johannes Schwab



Lukas Schweinfest



Elisabeth Trice



RHÖN-GRABFELD

Zukunft.

## 23 JAHRE EINSATZ – RHÖN-GRABFELD VERABSCHIEDET SEINEN LANDRAT THOMAS HABERMANN.

Am **Mittwoch, 29.04.2026**, lädt der Landkreis Rhön-Grabfeld zum **Bürgerfest** ein.

Uhrzeit **ab 15:00 Uhr**  
Ort **Innenhof Landratsamt**  
Spörleinstraße 11  
97616 Bad Neustadt

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

**Ein bunter und musikalischer  
Nachmittag mit Akteuren aus  
der Region erwartet Sie!**



## Sonja Rahm ist neue Landrätin im Landkreis Rhön-Grabfeld



Sensationell wurde bei der diesjährigen Kommunalwahl im ersten Wahlgang bei vier Mitbewerbern die bisherige Bürgermeisterin der Gemeinde Schönau an der Brend, Sonja Rahm, zur Landrätin unseres Landkreises gewählt. Sie errang mit 50,6 % die absolute Mehrheit. Ihre Gegenkandidaten Christof Herbert von der CSU erhielten 37 %, Yatin Shah von den Grünen 6,1 %, Rene van Eckert von der SPD 3,5 % und Karl Graf Schenk von Stauffenberg von der FDP 2,8 %. In der Gemeinde Sulzdorf erhielt Rahm 344 Stimmen (46 %), Herbert 293 (39 %), Shah 54 (7 %) Eckert 30 (4 %) und Stauffenberg 27 Stimmen (4 %).

Sonja Rahm wurde 1977 in Mellrichstadt geboren und wuchs in Leubach und Weisbach in der Rhön auf. Sie ist verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Musik begleitet sie seit ihrer Jugend: als Organistin, Chorleiterin und leidenschaftliche Sängerin. Außerdem ist sie Jägerin und engagiert sich sozial in ihrer Heimat. Sie absolvierte nach ihrem Abitur ein Gesangsstudium an der Musikhochschule Leipzig und übte den Beruf der Rechtsanwaltsfach- und Bankangestellten aus. Sie ist in einem landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieb tätig und pflegte ihre Schwiegereltern von 2006-2016. Ehrenamtlich war das Energiebündel, wie sie sich selbst bezeichnet, u. a. als Bürgermeisterin, Kreisrätin, Ortsbäuerin und Chorleiterin tätig.

In den Kreistag Rhön-Grabfeld wurde aus unserer Gemeinde Bürgermeisterin Angelika Götz (CSU) gewählt. Sie erhielt 17.224 Stimmen. Sie gehört dem Kreistag seit 2020 an.

Hans Albert (1984-1996), Lorenz Albert (1990-2008) und Reinhold Albert 2002-2020) gehörten bisher aus unserer Gemeinde dem Kreistag Rhön-Grabfeld an.

### **Für den Kreistag kandidierten aus unserer Gemeinde:**

CSU: Angelika Götz: 17.224 Stimmen

Freie Wähler Rhön Grabfeld: Ralf Bötsch (Sternberg, j. Bad KÖN) 8.918 Stimmen

AfD: Ralf Bahtke (Obereßfeld) 12.967 Stimmen

Bündnis 90/Die Grünen: -

SPD: Ursula Steudle (Obereßfeld) 1.160 Stimmen

WI Altdkrs. KÖN: Christoph Wohlfart (Alsleben/Zimmerau) 3.623 Stimmen, Carsten Schad (Sulzdorf) 1.455 Stimmen, Jan Heinrich (Sulzdorf) 978 Stimmen.

FDP: Helmar Drommel (Zimmerau) 1.012 Stimmen

Die Linke: -

Junge Union Bayern: Julia Götz (Sulzdorf) 6.228 Stimmen



Aubstadt - Bad Königshofen i. Gr. - Großbardorf  
Großleibstadt – Herbstadt - Höchheim - Saal a. d. S.  
Sulzdorf a. d. L. - Sulzfeld - Trappstadt - Wülfershausen

## Neue Grabfeld-App – jetzt downloaden

Es ist soweit!

Die App der Allianz Fränkischen Grabfeldgau ist nun unter dem Namen „**Unser Grabfeld**“ veröffentlicht. Sie steht im Google Play Store und App Store kostenlos für Sie bereit.

QR-Code scannen und direkt herunterladen.



### App



### Meldeformular



Um die Inhalte der App stetig zu erweitern, können auch Sie Teil der App werden. Scannen Sie einfach den QR-Code und füllen Sie das Meldeformular aus.

Auch zu finden unter: <https://meldeformular.allianz-grabfeldgau.de/>

Alle heimischen Betriebe, Einrichtungen und Vereine sind herzlich eingeladen, dieses kostenlose Angebot zu nutzen.

Wir freuen uns über zahlreiche Downloads!

## Wer will mit zum 16. Sulzdorf-Treffen?



Am **Sonntag, 13.9.2026** findet in Kaisheim-Sulzdorf bei Donauwörth (Landkreis Donau-Ries) turnusgemäß das 16. Sulzdorf-Treffen statt. Es wird von den dortigen Vereinen und dem Markt Kaisheim veranstaltet. Die Gemeinde Sulzdorf a.d.L. sollte sich ebenfalls wieder an diesem Treffen beteiligen. Interessenten, die an dieser traditionsreichen Veranstaltung teilnehmen möchten, werden gebeten, sich in der Gemeindekanzlei zu melden.

In landschaftlich reizvoller Lage, etwas mehr als vier Kilometer nördlich von Kaisheim, liegt der Gemeindeteil Sulzdorf. Er hat rund 350 Einwohner. Ein besonders reges Vereinsleben zeichnet den Ortsteil aus. Darüber hinaus hält Sulzdorf engen Kontakt zu den anderen sechs Sulzdorfer Namensvettern in Deutschland und richtet nunmehr nach 1987 und 2007 zum dritten Mal das Sulzdorf-Treffen aus. Das 1. Sulzdorf-Treffen fand übrigens auf Initiative von Pfarrer Willi Bidermann 1980 in Sulzdorf bei Stadtlauringen statt.

## Zigarettenkippen am Grüngutplatz



Immer wieder kommt es in der Gemeinde zu Beschwerden, dass bei den Glascontainern oder bei den Grüngutplätzen Abfall abgelagert wird, der nicht dorthin gehört. So sandte kürzlich eine Leserin der Gemeinde ein Foto, das sie am Grünabfallplatz Sulzdorf aufnahm. Dort entdeckte sie, dass ein Umweltsünder seine Kippen widerrechtlich entsorgte. Die Gemeinde bittet, derartige Ablagerung künftig zu unterlassen.

## Altbürgermeister Lorenz Albert verstorben



*Offizielle Schlüsselübergabe bei der Einweihung des Gemeindezentrums in Sulzdorf 1992 an Bürgermeister Lorenz Albert.*

Am 13. Januar 2026 verstarb Altbürgermeister Lorenz Albert im Alter von 80 Jahren. Er wurde am 18.6.1945 in Sternberg geboren und war von Beruf Landwirtschaftsmeister. Lenzl, wie er genannt wurde, war bereits 1972 Gemeinderat in Sternberg, ebenso nach der 1978 erfolgten Gemeindegebietsreform in Sulzdorf. 1984 wurde Lorenz Albert mit 39 Jahren zum Bürgermeister der Gemeinde Sulzdorf gewählt. In seiner Amtszeit wurde das gemeindliche Mitteilungsblatt „Echo der Lederhecke“ ins Leben gerufen, 1986 eine neue Hausnummerierung und Straßenbenennungen in der Gemeinde durchgeführt.

Ein Höhepunkt seiner Tätigkeit als Sulzdorfer Ortsoberrhaupt war im Dezember 1989 die Öffnung der innerdeutschen Grenze. Am 16. Dezember 1989 öffnete sich erstmals wieder seit vielen Jahrzehnten schmerzlicher Trennung der „Eiserne Vorhang“ an der Wegesperre Zimmerau/Rieth. Die Bürgermeister Lorenz Albert und Detlef Pappé zersägten den Schlagbaum, um symbolisch das Ende der Teilung zu besiegeln.



*Die Bgm. Lorenz Albert und Detlef Pappé zersägen 1989 den Schlagbaum an der WSP Zimmerau/Rieth, um symbolisch die jahrzehntelange Trennung zu beenden.*

1991 wurde durch das Gemeindegebiet eine Erdgasleitung von Haßfurt in Richtung Römheld verlegt. Im September 1992 wurde das Sulzdorfer Gemeindezentrum offiziell seiner Bestimmung übergeben. Bei der Feier wurde die Mittelpunktfunktion des 1,8 Mio. DM teuren Projektes für die Gemeinde herausgestellt. Im Rahmen der Bauarbeiten wurde das Rathaus, das ehemals als Schule gedient hatte, saniert. 1993 wurde das neue Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen, der unsere Gemeinde angeschlossen ist, eingeweiht (Kosten rund 3 Mio. DM). 1998 wurde der gemeindliche Bauhof an der Brennhäuser Straße in Sulzdorf übergeben. Die Jahre um die Jahrtausendwende waren die Zeit der Bürgerinitiativen. Nach der Initiative gegen den Wasseranschluss an die Ködeltalsperre in Oberfranken formierte sich eine Initiative gegen Mobilfunkmasten und für den Bau von Wurzelraumkläranlagen in der Gemeinde. Spektakulär war die Kommunalwahl 2002 in der Gemeinde Sulzdorf. Erstmals in Deutschland wurde ein Losentscheid bei der Wahl eines Bürgermeisters notwendig, was bundesweit für Schlagzeilen sorgte. Bei der Stichwahl erhielten beide Kandidaten jeweils 437 Stimmen. Lorenz Albert gewann schließlich den Losentscheid gegen seinen Gegenkandidaten Reinhold Albert. Bei den Kommunalwahlen 2008 gewann Walter Krug gegen Lorenz Albert die Wahl zum 1. Bürgermeister der Gemeinde Sulzdorf.

Die Gemeinde Sulzdorf a.d.L. und die Verwaltungsgemeinschaft  
Bad Königshofen im Grabfeld trauern um



## Herr Altbürgermeister Lorenz Albert



Herr Lorenz Albert gehörte im Rahmen seiner Tätigkeit als Erster Bürgermeister der Gemeinde Sulzdorf a.d.L. von 1984 bis 2008 der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen im Grabfeld an. Von 1992 bis 1998 war er stellvertretender Gemeinschaftsvorsitzender.

Bereits ab 1972 war er Mitglied des Gemeinderates. Außerdem leitete er viele Jahre als Vorsitzender den Wasserzweckverband Bad Königshofen – Gruppe Süd sowie den Schulverband Untereißfeld.

Im Jahr 1996 wurde Herr Lorenz Albert mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze für besondere Verdienste in der kommunalen Selbstverwaltung ausgezeichnet und von der Gemeinde im Jahr 2008 zum Altbürgermeister ernannt.

Die Gemeinde Sulzdorf a.d.L., alle ihre Bürgerinnen und Bürger sowie seine Amtskollegen sind Herrn Albert zu großem Dank verpflichtet. Er war im Kreise der Bürgermeister ein angesehener Kollege, der stets auch für die Belange der Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen eintrat.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.  
Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Angelika Götz  
Gemeinde Sulzdorf a.d.L.  
Erste Bürgermeisterin

Gemeinschaftsvorsitzende

Verbandsvorsitzende

Lorenz Albert betätigte sich fortan als diplomierter Lebensenergieberater gemäß den Vorgaben der neuen Homöopathie nach Erich Körbler und lebte überwiegend in seiner Wahlheimat Österreich. Um ihn trauern insbesondere seine Kinder Markus und Christiane sowie vier Enkel.

Die seit 2010 im Amt befindliche Sulzdorfer Bürgermeisterin Angelika Götz schrieb auf der gemeindliche Info-seite: „Lorenz Albert hat unsere Gemeinde über viele Jahre hinweg geprägt und sich mit großem Engagement für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.“



Beim ADAC Tourismuspreis Bayern 2026

## Haßberge Tourismus unter den Top 7



Nach dem „Goldenen Pedal“ zählt das (E-)Radtourismusprojekt von Haßberge Tourismus e.V. nun auch zu den Top 7 des ADAC Tourismuspreises Bayern. Ein weiterer Meilenstein für die Region: Nachdem das (E-)Radtourismusprojekt von Haßberge Tourismus e.V. bereits im vergangenen Jahr mit dem „Goldenen Pedal“ des ADFC Bayern ausgezeichnet wurde, erhielt es nun die nächste große Anerkennung auf Landesebene. Beim ADAC Tourismuspreis Bayern 2026 gehörte das Radkonzept zu den sieben besten Tourismusprojekten Bayerns.

Bereits im Oktober 2025 stellten Susanne Volkheimer und Christof Dilzer das Projekt einer 16-köpfigen Jury aus Wissenschaft, Verbänden und Touristikexperten vor. Aus 31 eingereichten Projekten war es unter die Finalisten gewählt worden. Bei der feierlichen Preisverleihung am 12. Februar 2026 in München war Geschäftsführerin Susanne Volkheimer vor Ort. Die Festansprache hielt Michaela Kaniber, Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus.

„Für uns ist allein die Nominierung unter die Top 7 ein riesiger Erfolg“, sagt Susanne Volkheimer. „Als kleine, ländliche Region stehen wir hier neben großen Namen des bayerischen Tourismus. Das zeigt, dass unser strategischer Ansatz wirkt und wir im Radtourismus ganz vorne mitspielen.“

Das (E-)Radtourismusprojekt ist ein echtes Gemeinschaftsprojekt: In enger Zusammenarbeit mit 56 Kommunen in zwei Bundesländern und sieben Landkreisen konnte das Konzept ohne externe Planungsbüros entwickelt werden. Herzstück des Projekts sind 23 neue Thementouren, E-Bike-Ladestationen, abgestimmte Verpflegungs- und Übernachtungsangebote sowie der „Digitale Entdecker-Guide“ mit 109 Erlebnisstationen. Haßberge Tourismus bedankt sich bei allen Beteiligten – nur durch dieses gemeinschaftliche Engagement war dieser Erfolg möglich.

## Nur 30 Liter über dem Minusrekord von 1991

2025 registrierte Beate Sya aus Sulzdorf, die bereits seit Jahrzehnten in Sulzdorf eine Station des Wetterdienstes betreibt, lediglich 471,5 Liter Niederschlag auf dem Quadratmeter in der Gemeinde. Das bisher niederschlagsärmste Jahr, seit Frau Sya ihre Station betreibt, war 1991 mit 441 l/qm Niederschlag. Das sind also nur rund 30 Liter über den Minusrekord. Im zurückliegenden Jahr 2024 betrug der Niederschlag immerhin 776,3 Liter. Das langjährige Mittel in den letzten 25 Jahren beträgt 675 Liter je qm.

Januar 2025:	48,7 (73,6)	Juli 2025:	56,1 (112,8)
Februar 2025:	23,3 (82,9)	August 2025:	54,7 (50,3)
März 2025:	23,2 (37,0)	September 2025:	69,1 (56,8)
April 2025:	16,7 (44,8)	Oktober 2025:	68,5 (57,0)
Mai 2025:	31,1 (103,4)	November 2025:	25,1 (43,1)
Juni 2025:	42,8 (39,5)	Dezember 2025:	12,2 (42,7)

## Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe schrumpft weiter

1960 gab es in der Bundesrepublik Deutschland noch ca. 1,6 Millionen Bauernhöfe, die im Schnitt 7,5 Hektar groß waren. Gut 40 Jahre später wurden trotz Wiedervereinigung nur noch 458.400 landwirtschaftliche Betriebe gezählt. Seither ist die Anzahl um weitere 45 Prozent auf 255.000 zurückgegangen, die nunmehr rund 16,6 Millionen Hektar Fläche bestellen. Zugleich ist die durchschnittlich pro Betrieb bewirtschaftete Fläche sehr stark angestiegen von 37,2 Hektar im Jahr 2000 auf 65 Hektar im Jahr 2023.

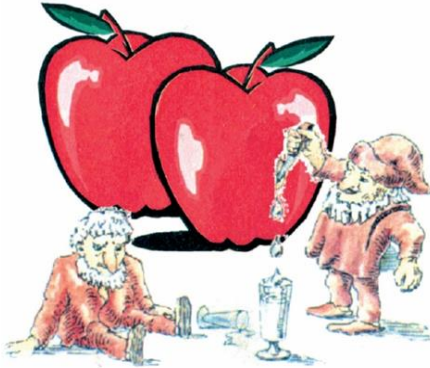
## Krebsvorsorge rettet Leben

In Deutschland sterben jährlich etwa 230.000 Menschen an Krebs, daher ist es wichtig, Krebsvorsorgeuntersuchungen regelmäßig wahrzunehmen. Früh erkannt sind vor allem Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses gut heilbar. Vorsorgeuntersuchungen werden vollständig bezahlt:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab 35 Jahren
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen zwischen 50 und 75 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab 50 Jahren (zwei Darmspiegelungen im Abstand von zehn Jahren)
- Alternativ zur Darmspiegelung: Immunologischer Test auf occultes Blut im Stuhl für Frauen und Männer ab 50 Jahren (alle zwei Jahre solange keine Darmspiegelung in Anspruch genommen wurde)

Neben der regelmäßigen Krebsvorsorge sind eine gesunde Ernährung, Nikotinverzicht und regelmäßige Bewegung wichtig sowie wenig Alkohol zu konsumieren. Ein gesunder Lebensstil kann Krebs vorbeugen und jeder kann eine Menge dafür tun.

# Brennerei Zeis



Königshöfer Straße 12

97633 Alsleben

Telefon: 09765/270

Handy: 0172-3626371

**Einkauf ab Hof nach telefonischer Vereinbarung.**

## Max Kalnbach KG

**SÄGEWERK & Holzhandlung**

**97528 Sulzdorf a. d. L.**

**Tel. 09763/203. Fax 402**

**Profilbretter, Paneele, Parkett,**

**Laminat, Kork, Linocor, ...**

im Musterraum

## Helpf mit: Rehkitze retten



Martin Zimmermann aus Zimmerau (Tel. 09763/1384 oder 0172 9504575) bietet sich erneut an, Wiesen vor dem Mähen mit einer Drohne abzufliegen. Damit kann er nach Rehkitzen Ausschau halten, damit diese nicht mit dem Mähwerk getötet werden. Wie schnell ist ein Rehkitz im Feld übersehen, wie schnell hat die Mähmaschine zugeschlagen! Verletzte Tierkinder lassen niemanden kalt, besonders wenn es sich um Rehkitze handelt mit Hilfe suchenden Blicken und herzerreißenden Schreien!

Helfer sind übrigens sehr willkommen.

### Wer will Natur- und Landschaftspfleger werden?

Die Regierung von Oberfranken führt einen Fortbildungslehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger bzw. zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch. Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte mit einem „grünen“ Ausbildungsberuf (Landwirt, Gärtner, Forstwirt) und schließt mit einer Prüfung auf Meisterniveau ab. In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmenden unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik. Der Lehrgang umfasst insgesamt 17 Wochen und findet im Zeitraum von September 2026 bis Juli 2027 statt. Die Lehrgangsgebühr beträgt 1.400, die Prüfungsgebühr 250 Euro. Anmeldungen ab sofort – 30.6.2026 bei der Regierung von Oberfranken. Nähere Infos unter: [www.reg-ofr.de/sg61](http://www.reg-ofr.de/sg61)

## Grundsteuer in Bayern - Anzeige von Änderungen

### Worum geht es?

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes.

Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzuzeigen. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Sie müssen das Finanzamt darüber informieren, dass sich die tatsächlichen Verhältnisse des Grundbesitzes (u. a. Fläche, Nutzung) geändert haben, z. B.

- Ein Wintergarten wurde angebaut.
- Ein Haus wurde abgerissen.
- Die Größe des Flurstücks hat sich geändert.
- Das Gebäude ist erstmals denkmalgeschützt.
- Die bisherige Wohnung wird jetzt an eine Arztpraxis vermietet.
- Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Wiese wurde zu Bauland.
- Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Scheune wird jetzt an einen Gewerbebetrieb vermietet.
- Eine wirtschaftliche Einheit neu entstanden ist, z. B. ein Mietshaus wurde in Wohnungs-/Teileigentum aufgeteilt.
- Eine bereits bestehende wirtschaftliche Einheit erstmals zu besteuern ist, z. B. das Bürogebäude wurde bisher durch eine Behörde und wird jetzt von einer Anwaltskanzlei genutzt.
- Eine wirtschaftliche Einheit erstmals ganz oder teilweise für steuerbefreite Zwecke genutzt wird.
- Sich bei einem ganz oder teilweise grundsteuerbefreiten Grundbesitz die Eigentumsverhältnisse geändert haben.
- Sich bei einem Gebäude, das auf einem fremden Grund und Boden steht, die (wirtschaftliche) Eigentümerin oder der (wirtschaftliche) Eigentümer geändert hat.

Sie müssen die Änderung(en) auch dann anzeigen, wenn diese auf einem notariell beurkundeten Vertrag beruhen oder Sie eine Baugenehmigung beantragen mussten.

Ändern sich nur die Eigentümerinnen und Eigentümer, weil der ganze Grundbesitz verkauft, verschenkt oder vererbt wurde, müssen Sie dies nicht anzeigen. In diesen Fällen wird das Finanzamt von sich aus tätig. Die Anzeigepflicht entfällt aber nur, wenn es sich um

- einen vollständig steuerpflichtigen Grundbesitz oder
- Grund und Boden, der mit einem fremden Gebäude bebaut ist, handelt.

### Wer muss die Änderung(en) anzeigen?

- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks
- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Betriebs der Land- und Fortwirtschaft
- bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht be-
- lastet sind, die Erbbauberechtigten
- bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden:
- für den Grund und Boden: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Grund und Bodens
- für die Gebäude: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Gebäudes

Gehört der Grundbesitz mehreren Personen, genügt es, wenn eine Person die Anzeige abgibt.

### Bis wann muss ich die Änderung(en) beim Finanzamt anzeigen?

Die Änderungen eines Kalenderjahres müssen Sie grundsätzlich bis zum 31. März des Jahres abgeben, das auf das Jahr der Änderung(en) folgt. Beispiel: Ein Anbau wird im Februar 2027 fertiggestellt. Sie müssen die Änderung **bis zum 31. März 2028** beim Finanzamt anzeigen. Sofern Ihnen dies nicht rechtzeitig möglich ist, informieren Sie bitte frühzeitig Ihr Finanzamt und beantragen Sie eine Fristverlängerung

### Wie kann ich die Änderung(en) anzeigen?

Sie können die Änderung(en) am Grundstück bzw. am Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

- über den Vordruck Grundsteueränderungsanzeige (BayGrSt 5)
- oder eine vollständig ausgefüllte Grundsteuererklärung (Vordrucke BayGrSt 1 bis BayGrSt 4)

anzeigen. Die Vordrucke erhalten Sie online unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) oder bei Ihrem Finanzamt. Diese können Sie über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de) oder auch in Papierform übermitteln. Falls es in einem Jahr mehrere Änderungen gab, zeigen Sie diese bitte zusammengefasst an. Beim Formular Grundsteuererklärung geben Sie bitte den Stand nach den Änderungen an.

### Was passiert mit der Änderungsanzeige?

Das Finanzamt prüft, ob und in welcher Höhe sich die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ändert. Anschließend schickt Ihnen das Finanzamt neue Bescheide (Bescheid über die Grundsteueräquivalenzbeträge bzw. den Grundsteuerwert; Bescheid über den Grundsteuermessbetrag) zu. Zudem teilt es der zuständigen Kommune automatisch die neue Bemessungsgrundlage mit.

Die Kommune schickt Ihnen dann einen neuen Grundsteuerbescheid zu, in dem aufgeführt ist, wie viel Grundsteuer Sie künftig zahlen müssen.

Weitere Informationen unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)



## Müllabfuhrtermine im 2. Quartal 2026

**Problemmüllsammlung** im zweiten Quartal 2025 ist  
 in **Sulzdorf** am Montag, 13. April in der Zeit von 14.30 – 15.00 Uhr am Feuerwehrhaus,  
 in **Serrfeld** am Montag, 13. April in der Zeit von 13.55 Uhr – 14.25 Uhr an der Bushaltestelle und  
 in **Obereßfeld** am Montag, 20. April in der Zeit von 14.50 – 15.20 Uhr am Gasthaus Zirkelbach.  
 In den Orten, die hier nicht aufgeführt sind finden im ersten Quartal keine Problemmüllsammlungen statt.

**Festmüll**, und Biotonne werden in der Gemeinde gesammelt:  
 Am 7. und 20. April, am 4. und 18. Mai sowie am 1., 15. und 29. Juni.

Die **Papiersammlung** ist in der Gemeinde am 7. April, 4. Mai und am 1. und 29. Juni.

Die **Gelbe Tonne** wird geleert am 20. April, 18. Mai und 15. Juni  
 Mülltonnen und Wertstoffbehältnisse sind am Abfahrtstag bis spätestens 6 Uhr morgens zur Leerung bereitzustellen.

**Sperrmüll** wird bis zu zweimal im Jahr (max. 6 cbm pro Jahr) bei jedem Haushalt abgeholt. Diese Abholung muss Mo.-Fr. von 8 - 12.30 Uhr beim LRA unter der Rufnr. 09771/6884820 oder unter [abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de](mailto:abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de) angemeldet werden.

Die Bürger haben weiter die Möglichkeit, gut erhaltene **Gebrauchtmöbel** und Hausrat kostenlos abholen zu lassen. Es werden abgeholt: Bücher, Deco-Artikel, Fahrräder, Gebrauchtmöbel, Hausrat aller Art, Spielwaren, Sportartikel usw. Die Anmeldung erfolgt Mo.-Fr. von 8 -12.30 Uhr unter der Nr. 09771/6884820.

Das Gebrauchtwarenkaufhaus in Unsleben, Friedhofsweg 14 (Tel. 09773/897260, ist geöffnet: Do. 13-17 Uhr, Fr. 13-17 Uhr und am Samstag von 9-12 Uhr.

Für die kostenlose Abholung eines **Kühlschranks** oder einer **Gefriertruhe** wird gebeten unter der Rufnr. 09761/6729 einen Abholtermin zu vereinbaren.

Das **Wertstoffzentrum** in Bad Neustadt – Brendlorenzen, Am Aspen 1, ist geöffnet von Dienstag bis Freitag von 10 - 12 und 13 - 17 Uhr. In Bad Königshofen ist der **Wertstoffhof** an der Straßenmeisterei am 1. und 3. Donnerstag sowie am 2. und 4. Mittwoch jeden Monats jeweils von 13.30 Uhr – 16.30 Uhr geöffnet. Die Umladestation Herbstadt (Tel. 09761/6729) ist Mo.-Fr. von 08.45 Uhr - 16.45 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen bezüglich Müllabfuhr entnehmen Sie bitte dem im Dezember 2025 an alle Haushalte verteilten Wertstoff- und Abfall-Kalender 2026.

Restmüllsäcke gibt es in Bad Königshofen bei der VG und bei Krapf Mode und Textil.

Der Landkreis bietet einen zusätzlichen Service an. Sie können online ihre Entsorgungstermine individuell zusammenstellen. Näheres hierzu erfahren Sie auf der homepage [www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de](http://www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de)

# “KÖRPER - GEIST - SEELE”

## Präventionskurs für Menschen ab 60 Jahren

Eine Kooperation des Mehrgenerationenhauses Rhön-Grabfeld mit dem Projekt *“Mental gestärkt im Alter - Gesundheitsförderung 60+”*

Bad Königshofen

Beziehungen gestalten im Alter

25.03.26 10:30 - 12 Uhr

**“Für Ihr Alter sehen Sie aber gut aus” - Altersdiskriminierung erkennen**

07.04.26 18 - 19:30 Uhr

**“Meine eigenen Gefühle als Wegweiser”**

17.04.26 10:30 - 12 Uhr

**“Mein Alter aktiv gestalten -Sinn finden im Alter”**

24.04.26 10:30 - 12 Uhr

**“Neue Kontakte aufbauen”**

Bad Königshofen

Den Alltag aktiv gestalten

14.04.26 18 - 19:30 Uhr

**“Meinen Tag gestalten”**

08.05.26 10:30 - 12 Uhr

**“Den Alltag positiv (er)leben”**

22.05.26 10:30 - 12 Uhr

**“Gedankenkreisen erfolgreich durchbrechen”**

Bad Königshofen

Besondere Situationen meistern

21.04.26 18 - 19:30 Uhr

**“Leben mit Schmerzen”**

28.04.26 18 - 19:30 Uhr

**“Das Leben ist endlich - einen Umgang mit dem eigenen Tod finden”**

29.04.26 17:30 - 19 Uhr

**“Veränderungen des Schlafs im Alter - was kann ich tun?”**

Bad Königshofen

In Bewegung kommen und bleiben

15.09.26 17:30 - 19 Uhr

"Im höheren Lebensalter in Bewegung kommen"

21.09.26 17:30 - 19 Uhr

"Bewegung trotz Schmerzen"

28.09.26 17:30 - 19 Uhr

"In Bewegung bleiben"

### Der Kurs ist für Sie kostenfrei!

Sie können an einem oder auch an mehreren Terminen teilnehmen.

Die Anmeldung läuft über das Mehrgenerationenhaus Rhön-Grabfeld (Träger: vhs Rhön-Grabfeld gGmbH).

[www.die-vhs.de](http://www.die-vhs.de)

Telefon: 09776 709098-18



gefördert von:



In Kooperation mit:



LANDRATSAMT  
RHÖN-GRABFELD

RHÖN-GRABFELD



Zukunft.

### Pressemeldungen des Landratsamtes

Acht Öko-Kleinprojekte in 2025 erfolgreich abgeschlossen

#### Gut investierte Fördergelder der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld

Im Januar lud die Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld zum Abschlusstreffen der Förderung von Kleinprojekten im Rahmen des Öko-Verfügungsrahmens ein. Mithilfe der Fördermittel konnten in 2025 acht Betriebe bzw. Einrichtungen gewinnbringende Ideen erfolgreich umsetzen. Stv. Landrat Josef Demar gratulierte den Projektträgern. Dem Landkreis sei es wichtig, engagierte Menschen dabei zu unterstützen, zukunftsfähige Ideen umzusetzen. Mit dem Treffen war die vierte Runde des Öko-Verfügungsrahmens abgeschlossen. Seit 2022 konnte die Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld damit 29 Öko-Kleinprojekte fördern. Bis zu 50% Förderung, maximal aber 10.000 € erhalten Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Kommunen, Vereine oder

Privatpersonen für Vorhaben, die bio-regionale Wertschöpfungsketten voranbringen und/oder das Bewusstsein für regionale Bio-Lebensmittel stärken. Der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld stehen dafür jährlich 50.000 € zur Verfügung. 45.000 € kommen über das Landesprogramm BioRegio2030 vom Freistaat Bayern, 5.000 € trägt der Landkreis selbst bei. Geld, das in und für unsere Region investiert wird.

2025 Jahr gingen 13 Anträge ein. Nach der Auswahl durch ein unabhängiges Entscheidungsgremium aus der Region konnten acht Projekte gefördert und umgesetzt werden. So besuchte die Grundschule Hollstadt-Wollbach an vier Hoftagen mit allen Klassen den Biohof May. Dabei erhielten die Kinder Einblicke in die Arbeit auf einem Biohof und lernten, die Besonderheiten des Öko-Landbaus zu verstehen. Das Highlight: Bio-Tierhaltung hautnah erleben! Der Biohof May konnte mit der Anschaffung einer automatischen Aufschnittmaschine die Vorbereitung und Verpackung der hofeigenen Produkte erleichtern und damit dem erhöhten Bedarf an küchenfertigen Produkten gerecht werden. Ziel ist es, mehr regionale Kunden zu gewinnen und so einen höheren Anteil der Bio-Schweine hier in der Region zu vermarkten. Svenja Arbes, Projektmanagerin der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld dankte den Projektträgern für ihr Engagement sowie dem Amt für ländliche Entwicklung für die Bereitstellung der Fördergelder und die beratende Unterstützung. Bei Fragen steht Ihnen Svenja Arbes (svenja.arbes@rhoen-grabfeld.de, 09771 94 698) zur Verfügung.

### **Bezirk Unterfranken startet wieder mit wohnortnaher Beratung**

Der Bez. Ufr. erweitert sein Beratungsangebot und berät **wohnortnah einmal im Monat im Landratsamt Rhön-Grabfeld** zum Thema „**Hilfe zur Pflege**“ über die möglichen ambulanten und vollstationären Leistungen sowie rechtliche Voraussetzungen für deren Bezug. Beratungen finden mtl. jeden 4. Donnerstag von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr statt. Termine werden über den Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld vergeben. Die bayerischen Bezirke sind im Rahmen der Sozialhilfeleistung nach dem zwölften Sozialgesetzbuch zuständig für die Gewährung aller Leistungen der Hilfe zur Pflege. Der Bezirk Unterfranken hilft damit Menschen mit ambulantem und stationärem Pflegebedarf, wenn die Leistungen der Pflegeversicherung und die eigenen Mittel nicht ausreichen, um die Kosten für eine häusliche Pflege oder die Pflege im Pflegeheim zu begleichen. Für die Betroffenen, aber auch für deren Angehörige, ist die Pflegebedürftigkeit in der Regel mit großen Herausforderungen und gravierenden Änderungen der bisherigen Lebenssituation verbunden. Gleichzeitig ergeben sich rechtliche und finanzielle Fragen. Bei diesen Entscheidungen steht der Bezirk Unterfranken sowohl den Betroffenen als auch den Angehörigen beratend zur Seite.

#### Terminvereinbarung ist notwendig

Die Beratung kann nur nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Die Termine werden über den Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld vergeben. Der Pflegestützpunkt im Landratsamt in der Spörleinstraße 11 in Bad Neustadt hat Montag, Mittwoch und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 12:30 - 16:30 Uhr geöffnet. Telefonisch sind die Pflegeberatenden unter 09771/94-129 erreichbar, per E-Mail unter [pfligestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de](mailto:pfligestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de). Die Beratungen finden in den Räumen des Landratsamtes Rhön-Grabfeld, Spörleinstraße 11, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale statt.

## Das Rebhuhn – Vogel des Jahres 2026

Mit der Wahl des Rebhuhns zum Vogel des Jahres 2026 rücken die Naturschutzverbände eine Vogelart ins Rampenlicht, deren Bestand in Deutschland und insbesondere in Bayern nach Angaben der Verbände seit Jahrzehnten dramatisch zurückgeht. Die Wahl ist auch ein dringender Appell, die Biodiversität in der Agrar-



Foto: Naturschutzbund Volker Sass

Landschaft zu erhalten. Das Rebhuhn ist ein typischer Bewohner offener Kulturlandschaften, bevorzugt strukturreiche Felder, Brachen und Wiesen mit Hecken und Säumen. Als Bodenbrüter ist es besonders anfällig für Störungen durch intensive Landwirtschaft und Lebensraumverlust. Noch bis in die 1950er Jahre war das Rebhuhn ein häufiger Brutvogel in Franken. Mit der Intensivierung der Landwirtschaft, dem Rückgang von Hecken und Feldrainen sowie dem Einsatz von Pestiziden begann ein drastischer Bestandsrückgang. 1991 wurde das Rebhuhn zum Vogel des Jahres gewählt - ein Warnsignal, das jedoch weitgehend ungehört verhallte. Das Rebhuhn als Vogel des Jahres 2026 ist ein Weckruf, sein Rückgang ist ein Spiegelbild der ökologischen Krise in der Agrarlandschaft. Nur durch gezielte Schutzmaßnahmen, eine nachhaltige Ldw. und Engagement der Bevölkerung kann der Vogel wieder eine Zukunft haben.

## Bilder aus unserer Heimat

Polarlichter über Obereßfeld, fotografiert von Isabella Dömling am 19.1.2026



## So flexibel war Weiterbildung im Landkreis noch nie

Die vhs Rhön-Grabfeld gGmbH stellt ihr Kursangebot neu auf: Statt halbjährlicher Programmhefte informiert ab sofort ein ganzjähriges Online-Dauerprogramm über alle Kurse in Rhön und Grabfeld sowie im Stadtgebiet Münnerstadt. Neugierig auf die aktuellen Bildungs- und Freizeitangebote machen ab sofort handliche Flyer, die quartalsweise erscheinen. Die erste Ausgabe ist den Bürgerinnen und Bürgern soeben zugegangen. Das Komplettangebot ist unter [www.die-vhs.de](http://www.die-vhs.de) einsehbar und buchbar. Mehr Überblick, klare Struktur

Die Website [www.die-vhs.de](http://www.die-vhs.de) bündelt alle Kurse übersichtlich und jederzeit einsehbar mit Startterminen, Laufzeiten und Verfügbarkeiten. Teilnehmende sparen Zeit bei der Planung, behalten den Überblick über das gesamte Bildungsangebot und können sich immer wieder von neuen Angeboten inspirieren lassen.

### Beispiele aus dem Kursprogramm

Die Quartalsflyer machen neugierig auf Angebote in den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Sprachen, Gesundheit, Beruf, vhs Akademie, Digitales, EDV, IT, Mehrgenerationenhaus, junge vhs sowie Kochen, Backen und Ernährung. Für Zuwanderer gibt es spezielle Kurse.

### Buchung und Rabatte

Alle Kurse sind ganzjährig buchbar - online unter [www.die-vhs.de](http://www.die-vhs.de), telefonisch unter 09776/7090980 oder per E-Mail an [kundenservice@die-vhs.de](mailto:kundenservice@die-vhs.de). Ebenso sind die vhs-Bildungsstandorte in Mellrichstadt, Bad Neustadt, Ostheim und Bad Königshofen Anlaufstelle für Interessierte. Bürgerinnen und Bürger aus den Gesellschafterkommunen erhalten 10 % Rabatt auf viele Kurse. Bei Online-Buchung reduziert sich die Kursgebühr zusätzlich um 5 %. Ausgenommen sind Kooperationskurse, Reisen und Angebote des Mehrgenerationenhauses.

## Sind Sie bereit einem Kind ein Zuhause zu schenken?

Manchmal laut, manchmal chaotisch – aber immer einzigartig: Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können, brauchen vor allem eines: Menschen, die ihnen Halt geben.

Viele dieser Kinder warten nicht auf „perfekte“ Eltern. Sie warten auf verlässliche Erwachsene, die ihnen Sicherheit, Zuneigung und Stabilität schenken. Menschen, die ihnen zeigen: Du bist wertvoll. Du gehörst dazu. Du hast hier eine Heimat. Als Pflegeeltern können Sie einem Kind genau das geben – ein liebevolles Zuhause, Geborgenheit und echte Zukunftschancen. Sie begleiten einen jungen Menschen ein Stück seines Weges und machen einen entscheidenden Unterschied in seinem Leben.

👉 Sind Sie bereit, einem Pflegekind ein Zuhause zu geben? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Gerne informieren wir Sie unverbindlich über die Möglichkeiten, Pflegeeltern zu werden. ☎ 09771 94-463 oder 09771 94-464

Weitere Informationen finden Sie hier auf unserer Website.

<https://www.rhoen-grabfeld.de/themen/familie-und-soziales/pflegekinderdienst-pkd>

## Daniel Weitz aus Sulzdorf wird evangelischer Pfarrer



*Vikar Daniel Weitz bei seinem Einführungsgottesdienst in Illesheim mit v. l. Sulzdorfs Pfr. Lutz Mertten, Kirchenvorstand Paul Wißmeyer, Mentorin Pfrin. Christine Stradtner, Daniels Verlobte Antonia Schmidt, Frau Kinney (Militärpfrin. des US-Hubschrauberstützpunktes Illesheim Air Base) sowie Karen Castillo (Präsidentin der ev.-luth. Kirche in Guatemala).*

Am 8. März 2026 fand in Illesheim (Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim) der Einführungsgottesdienst für den 24jährigen gebürtigen Sulzdorfer Vikar Daniel Matthias Martin Weitz im Beisein seiner Familie sowie des Sulzdorfer Pfarrers Lutz Mertten statt. In den kommenden zwei Jahren absolviert der examinierte evangelische Theologe der bayerischen Landeskirche bei Pfarrerin Christine Stradtner in Illesheim ein Vikariat für seine spätere Tätigkeit als evangelischer Pfarrer.

Daniel Weitz wuchs in Sulzdorf a. d. L. als Sohn von Christine und Matthias Weitz auf. Noch heute fühlt er sich seiner Heimatgemeinde sehr verbunden, wie er in einem Interview mit der dortigen Lokalzeitung erklärte. Daniel besuchte in Sulzdorf den Kindergarten und die Volksschule in Untereßfeld. Seine Jugend verbrachte er dann im berühmten Windsbacher Knabenchor. Das ist ein in Windsbach in Mittelfranken beheimateter Internatsknabenchor, der zur internationalen Spitze der Knabenchöre zählt. Hier legte der junge Mann auch sein Abitur ab.

In dieser stark von Bildung, geistlicher Musik und Gemeinschaft geprägten Zeit fasste Daniel Weitz den Entschluss, Theologie zu studieren - mit dem Ziel Pfarrer zu werden. In den zurückliegenden sechs Jahren studierte Weitz Theologie an der Augustana-Hochschule der Bayer. Landeskirche in Neundettelsau sowie an der Universität Leipzig. Daniel Weitz entschied sich eigenen Worten zufolge für den Pfarrerberuf, weil es ihn zu dieser Arbeit mit und zum Dienst am Menschen hinzog. Der Grundstein für seinen Berufswunsch wurde sicherlich in den Jahren im Windsbacher

Knabenchor-Internat gelegt, vermutet Weitz. Und natürlich war ihm auch seine Mutter Christine, die als Kirchenmusikerin arbeitet, ein Vorbild.

Daniel Weitz' theologische Interessen und Schwerpunkte liegen insbesondere im Bereich der Kirchengeschichte, des Kirchenrechts sowie der Exegese: des Neuen Testaments. In einem Interview mit der Windsheimer Lokalzeitung erklärte der junge Vikar, dass er die vielen Kirchenaustritte durchaus als Herausforderung ansehe. Er zeigte sich jedoch überzeugt, dass es gelingen könne, Menschen wieder für den Glauben zu gewinnen. Aktuell gebe es viele verschiedene Ansatzpunkte, um Menschen wieder für die Kirche zu begeistern. Viele fänden zudem über kirchliche Angebote, wie die verschiedenen Chöre zurück zur Kirche. Oder sie hätten Spaß daran, Verantwortung zu übernehmen und sich zu engagieren. Kirche hat für Daniel Weitz auch in der heutigen Zeit nicht an Bedeutung verloren. Im Gegenteil: „Wir leben in einer Zeit der multiplen Krisen. Viele Menschen haben Sorgen, die junge Generation vereinsamt zunehmend. Da kann die Kirche ein guter Ort sein, um sich einzubringen und Gemeinschaft zu leben!“, so Vikar Weitz.

Sein Vikariat will Daniel Weitz nun dafür nutzen, um sich von seinen Mentorinnen und Mentoren möglichst viel abzuschauen. Er will von ihnen lernen, wie man ein guter Pfarrer wird und die vielen verschiedenen kirchlichen Handlungsfelder gut ausführt. Er selbst wiederum will während seines Vikariats für die Menschen vor Ort da sein, mit ihnen ins Gespräch kommen.

Quellen: Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden in der Region West des Dekanats Bad Windsheim 1/2026. Fränkische Landeszeitung Bad Windsheim vom 6.3.2026

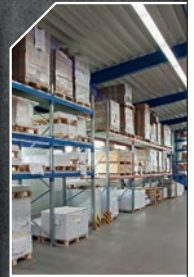


*Vikar Daniel Weitz (Bildmitte) beim Einführungsgottesdienst im Kreis seiner Familie mit v. l. Oma Gisela Keller, Mutter Christine, Bruder Jonas, Vater Matthias und sein bester Freund, Organist Peter Rothenberger.*

<sup>1</sup> d. i. die wissenschaftliche Interpretation und Erklärung von Texten, primär biblischer Schriften, um deren ursprüngliche Bedeutung zu erschließen

# LASSEN SIE SICH VON UNS **BEEINDRUCKEN!**

QUALITÄT | LEIDENSCHAFT | ERFAHRUNG



Friedenstraße 9  
97638 Mellrichstadt  
Telefon 09776 8121-0  
[info@mack-druck.de](mailto:info@mack-druck.de)  
[www.mack-druck.de](http://www.mack-druck.de)

## Wird der Bayernturm 60 Jahre nach Erstellung saniert?



*Landrat Thomas Habermann, MdL Steffen Vogel, CSU-Landratskandidat Christof Herbert, Bürgermeisterin Angelika Götz, der Vorsitzende der CSU-Fraktion im Landtag Klaus Holetschek, MdL Winfried Bausback und der parlamentarische Geschäftsführer Michael Hofmann trafen sich zu möglichen Fördermaßnahmen am Bayernturm in Zimmerau.*  
Foto: Ralf Seidling

Ein großer Freund und Förderer eines der Wahrzeichen des Grabfelds, dem Bayernturm bei Zimmerau, ist der CSU-Landtagsabgeordnete Steffen Vogel. Das hat er schon wiederholt bewiesen und setzt sich zusammen mit Sulzdorfs Bürgermeisterin Angelika Götz und anderen Mitstreitern intensiv für den Erhalt des Aussichtsturms ein. So war er bereits 2018 zusammen mit dem Staatssekretär im bayer. Finanzministerium Dr. Hans Reichhart auf dem vor nunmehr genau 60 Jahren errichteten Aussichtsturm an der ehemaligen innerdeutschen Grenze, um diesem die Bedeutung des Bayernturms nahezubringen und von der Wichtigkeit einer notwendigen Sanierung und einer bestmöglichen Unterstützung durch den Freistaat zu überzeugen. Allen war damals klar, dass die Gemeinde Sulzdorf den Erhalt dieses historischen Gebäudes nicht ohne bedeutende finanzielle Unterstützung schultern könne. Es folgte ein Besuch der Bayer. Landtagspräsidenten Ilse Aigner im Juni 2020 am Bayernturm, bei dem die Gemeinde Sulzdorf mit Bürgermeisterin Angelika Götz zusammen mit Landrat Thomas Habermann und MdL Steffen Vogel für eine namhafte finanzielle Unterstützung warben. Schließlich stellte die Bayer. Staatsregierung 2022 für die Sanierung des Bayernturms 400.000 Euro zur Verfügung.

In der Folgezeit beschäftigten sich der Studiengang Architektur der Hochschule Coburg mit Vorschlägen zur Sanierung des Bayernturms. Die ausgearbeiteten Pläne waren ausgezeichnet, jedoch aus finanziellen Gründen nicht umsetzbar.

Schließlich beauftragten Bürgermeisterin Angelika Götz und ihr Gemeinderat den Architekten Jürgen Bergmann aus Hofheim mit einer Konzeptvorstudie zur Sanierung und Umgestaltung/Neunutzung des unter Denkmalschutz stehenden Bauwerks. Die Kosten pendelten sich bei circa 1,6 Millionen Euro ein. Die oben erwähnte Sonderförderung des Freistaats Bayern wäre, so die Bürgermeisterin, lediglich ein Tropfen auf dem heißen Stein gewesen, da man zunächst lediglich von einer halben Million Euro Kosten ausging. Das war eine Summe, die die Gemeinde Sulzdorf nie und nimmer hätte schultern können, so dass die zugesagten 400.000 Euro zunächst sprichwörtlich auf Eis gelegt wurden.

Auf Einladung des Stimmkreisabgeordneten Steffen Vogel, Landrat Thomas Habermann und Bürgermeisterin Angelika Götz fanden sich im Januar 2026 der Vorsitzende der CSU-Fraktion im Landtag, Klaus Holetschek, der Abgeordnete Winfried Bausback und der parlamentarische Geschäftsführer Michael Hofmann zu einer Kurzvisite im Grabfeld ein. Ziel war u. a. der Bayernturm in Zimmerau, um über einen weiteren Zuschuss für dieses Einzeldenkmal zu beraten.

Landrat Habermann und Bürgermeisterin Götz stellten die Bedeutung des mittlerweile unter Denkmalschutz stehenden Aussichtsturms an der bayerisch/thüringischen Grenze als Wahrzeichen des Grabfelds und der deutschen Wiedervereinigung heraus. Sie erläuterten den aktuellen Stand zum letzten Förderbescheid in Höhe von 400.000 Euro. Nach einer Grobplanung inklusive eines Aufzugs zur geforderten Barrierefreiheit wären Kosten für die Sanierung in Höhe von rund 1,6 Millionen Euro entstanden, was von der Kommune nicht zu stemmen gewesen wäre. „Wir haben uns intensiv bemüht, Lösungen zu finden, aber alleine die Tatsache, dass die Wartungskosten für den Aufzug jährlich über 3.000 Euro betragen würden, machten uns einen Strich durch das Vorhaben. Aus diesem Grund haben wir uns erneut an Steffen Vogel gewandt, um Abstriche bei den Vorgaben zu erwirken“, so die Bürgermeisterin.

Wir brauchen vernünftige, pragmatische und zielorientierte Lösungen, die auch bezahlbar sind“, sagte Klaus Holetschek. Nach kurzer Beratung wurden nun weitere 300.000 Euro in Aussicht gestellt. „Angelika Götz und Thomas Habermann zeigten sich mehr als zufrieden, dass mit den zusätzlichen Mitteln und kleinen Beiträgen vom Kreis und der Gemeinde ein zielorientiertes Projekt auf die Beine gestellt werden kann, um dieses Wahrzeichen zu erhalten und wiederzubeleben. Der Landtagsabgeordnete Steffen Vogel wird das Thema noch einmal mit nach München nehmen, um dann eine finale Entscheidung verkünden zu können. Landrat Thomas Habermann sicherte die Unterstützung des Landratsamts bei den Planungsarbeiten und eventuellen Genehmigungen zu.

„Ein tolles Geschenk zum 60. Geburtstag unseres Bayernturms. Wir werden jetzt seitens der Gemeinde schnellstmöglich unsere Hausaufgaben machen und uns mit den Planungsstellen im Landratsamt besprechen“, so Bürgermeisterin Angelika Götz. Mit den Planungen wurde Kreisbaumeisterin Rebecca Lingerfeld beauftragt.

Beim anschließenden Treffen im Sulzdorfer Rathaus wurden auch das Thema Wasser (siehe Bericht an anderer Stelle) sowie die Infrastruktur in der Region, aber auch die Arbeitsplatzsituation angesprochen. Hierzu waren auch der Landrat des Nachbarlandkreises Haßberge, Wilhelm Schneider und weitere kommunale Vertreter anwesend.

## Vor 60 Jahren wurde der Bayernturm errichtet



*Titelblatt der Einladungskarte der Gemeinden Sternberg und Zimmerau zur Einweihung des Bayernturms am 21. August 1966, gestaltet von Ludwig Stolarski.*

Ein Wahrzeichen des Grabfelds ist der „Bayernturm“ auf dem Büchelberg bei Zimmerau. Wie beabsichtigt, wurde das 1966, also vor 60 Jahren, errichtete Bauwerk ein Symbol der deutschen Einheit. 1964 beschlossen die Gemeinderäte der Gemeinden Zimmerau und Sternberg unter ihren Bürgermeistern Edmund Spielmann (Zimmerau) und Hans Albert (Sternberg) den Bau eines Aussichtsturms in unmittelbarer Zonengrenznähe. Es wurde eine „Turmgemeinschaft Zimmerau - Sternberg“ gegründet. Auf dem 429 m hohen Büchelberg direkt an der damaligen innerdeutschen Grenze fand man den passenden Platz für einen Aussichtsturm. Landrat Dr. Karl Grünewald und Kreisbaumeister Fritz Köth hatten sich zuvor bei einem Hubschrauberflug vom herrlichen Rundblick, vor allem ins nahe und damals doch so ferne Thüringen überzeugt. Im Frühjahr 1966 begannen die Bauarbeiten. Am 17. Juni 1966, dem „Tag der deutschen Einheit“, fand die erste große Veranstaltung am „Bayernturm“ statt. Der Aussichtsturm erhielt diesen Namen, um an die 150jährige Zugehörigkeit Unterfrankens zu Bayern zu erinnern. Am 21. August 1966 wurde er offiziell seiner Bestimmung übergeben. Das Bauwerk wurde als Leuchtturm für die Bevölkerung in der damaligen DDR, die ihn als Symbol der Freiheit diesseits der Grenze sehen konnte, bezeichnet. Man hoffte damals, dass der Bayernturm eines Tages wieder mitten in einem vereinigten Deutschland in einem geeinten Europa stehen möge.

1967 errichtete Edmund Spielmann in unmittelbarer Nähe des Turms den Berggasthof „Zum Bayernturm“. Ab 1972 entstand auf Betreiben des Bürgermeisters von Zimmerau Otto Bauer unterhalb des Bayernturms ein ausgedehntes Ferienhausgebiet. Erfüllt haben sich die Hoffnungen, die mit dem Bau des Turms vor 60 Jahren verknüpft waren. Die mörderische Grenze fiel 1989 und die Wiedervereinigung unseres Vaterlandes erfolgte am 3. Oktober 1990. Die Region liegt seitdem nicht mehr am Rand, sondern wieder inmitten eines in Freiheit geeinten deutschen Vaterlandes.

Dass der Bayernturm auch in den grenznahen, im DDR-Sperrgebiet bis nach Hildburghausen und Sonneberg liegenden Ortschaften in Thüringen ein Zeichen der Hoffnung war, unterstreicht alleine schon die Tatsache, dass dort der Aussichtsturm im Volksmund „Thüringenblick“ genannt wurde.

Bisher wurde der Bayernturm, der dringend sanierungsbedürftig ist, von über einer halben Million Menschen bestiegen. Er befindet sich seit der Gebietsreform im Besitz der Gemeinde Sulzdorf an der Lederhecke, in welche die Erbauergemeinden Zimmerau und Stemberg 1978 eingemeindet wurden.

Der Bayernturm bietet einen herrlichen Rundblick auf den Thüringer Wald, das Coburger und Südthüringer Land, auf Obermaingebiet, Rhön, Haßberge und Steigerwald. Vor allem aber konnte bis zum Fall des „Eisernen Vorhangs“ 1989 der Verlauf der innerdeutschen Grenze gut eingesehen werden.



*Der Bayernturm im Aufbau und die erste Ansichtskarte von 1966.*

*Fotos: Bote vom Grabfeld, Foto Hemmerich*

Der Aussichtsturm ist ein wichtiges Zeugnis der Nachkriegsgeschichte in Unterfranken, weshalb er 2015 unter Denkmalschutz gestellt wurde. In den 1960er und 1970er Jahren fanden dort insbesondere anlässlich des Tages der deutschen Einheit, der in Erinnerung an den Volksaufstand in der DDR am 17. Juni 1953 bis zur Wiedervereinigung 1990 am genannten Tag gefeiert wurde, beeindruckende Feiern statt, die insbesondere die Verbindung zu den Nachbarn hinter dem Eisernen Vorhang dokumentieren sollten. Alljährlich sandte ein Christbaum auf dem Turm Weihnachtsgrüße ins Heldburger Land.

Der Bayernturm ist aber auch ein Symbol des Zusammenhalts, der guten Nachbarschaft und des ehrenamtlichen Engagements in der in der Nachkriegszeit wahrlich nicht mit Glücksgütern gesegneten Region, die zudem durch die mörderische Grenzziehung über Jahrzehnte hinweg ihr natürliches Hinterland verloren hatte.

## Wasserversorgung im Grabfeld bleibt vordringliches Ziel

In einem Redaktionsgespräch mit der Lokalzeitung Main-Post anlässlich eines Besuches im Grabfeld Ende Januar 2026 nahmen CSU-Fraktionschef Klaus Holetschek und CSU-Bezirksvize Winfried Bausback auch bezüglich Fernwasserleitung in Bayerns trockenster Region, dem Grabfeld, Stellung. Seit dem Dürrejahr 2022 wird in Unterfranken intensiv darüber diskutiert, jetzt soll endlich eine Lösung kommen: Der Freistaat will in den nächsten Jahren bayernweit sein Fernwassernetz ausbauen und dafür Milliarden-Summen investieren. Das Pilotprojekt dazu soll in Unterfranken starten: Bad Königshofen sowie 11 Gemeinden im östlichen Landkreis Rhön-Grabfeld sollen an die Fernwasserversorgung Oberfrankens angeschlossen werden, die ihr Wasser aus Ködeltalsperre bei Kronach bezieht. Sie wurde 1968-1971 für die Trinkwasserversorgung gebaut.



*Besprechung im Sulzdorfer Rathaus mit v. l. C. Herbert, W. Bausback, Wilhelm Schneider, S. Vogel, Klaus Holetschek und T. Habermann. Foto Ralf Seidling*

Bereits 2000 wurde ein Anschluss des Grabfelds an die Fernwasserversorgung Oberfrankens in Erwägung gezogen, was jedoch an diversen Widerständen scheiterte. Die Fraktionsspitze der CSU bekräftigte, das von Umweltminister Thorsten Glauber (Freie Wähler) geplante Pilotprojekt vorantreiben zu wollen. CSU-Fraktionschef Klaus Holetschek: „Für uns hat Wasser als Lebensmittel, sprich die öffentliche Trinkwasserversorgung, überragende Bedeutung.“ Gerade im Grabfeld habe das Thema an Dramatik gewonnen. Rhön-Grabfeld zählt zu den trockensten Regionen Deutschlands. Laut der Leiterin des Wasserwirtschaftsamtes Bad Kissingen Birgit Imhof fallen deutschlandweit im Durchschnitt pro Jahr 790 Liter Niederschlag pro Quadratmeter. Anders sehe es in ihrem Amtsbereich aus. Das Grabfeld ist der Hotspot der Trockenheit in Unterfranken. 2022 wurden in Bad Königshofen nur 550 Liter pro qm Niederschlag gemessen. Im „Trockenjahr 2025“ waren es Imhof zufolge in Bad Neustadt nur 451 Liter pro qm, in Maria Bildhausen bei Münnerstadt sogar nur 408 Liter pro qm.

Laut Umweltminister Thorsten Glauber sollen bis zum Jahr 2060 mehrere hundert Kilometer Wasserleitungen in Bayern neu gebaut werden. Elf

Fernwasserversorger würden in eine Gesamtstrategie eingebunden, die in Unterfranken beginnen soll.

Winfried Bausback stellte fest, die öffentliche Wasserversorgung bleibe zwar Aufgabe der Kommunen. Doch dort, wo wie in Rhön-Grabfeld die Wassermengen nicht ausreichen, „müssen wir Wege suchen, kommunalen Zusammenschlüssen für den Anschluss ans Fernwasser finanziell unter die Arme zu greifen“.

Eine Voraussetzung sei, so Holetschek: „Der Anschluss Unterfrankens an zusätzliche Trinkwasserressourcen darf nicht zulasten Oberfrankens gehen, sondern muss so gestaltet werden, dass die Wasserversorgung insgesamt fair und ausgegogen bleibt.“

Die Grundwasserspiegel im Grabfeld sind deutlich gesunken. Die betroffenen Kommunen würden deshalb nun einen gemeinsamen Wasserdachverband als regionalen Ansprechpartner vor Ort gründen. Der Bürgermeister und auch Rhön-Grabfelds Landrat Thomas Habermann (CSU) schätzen die Kosten für die neue 45 Kilometer lange Leitung aus Oberfranken bis ins Wasserwerk nach Kleinobstadt auf einen „mittleren zweistelligen Millionenbetrag“. Die Kommunen können diese Kosten nicht alleine stemmen. Habermann zeigt sich optimistisch. Der Landrat rechnet damit, dass die Planungen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können: „Ich bin guten Mutes, dass die ersten Bagger 2027 anrollen.“

## **Hofheimer Notar ist jetzt für die Gemeinde zuständig**

Das Staatsministerium der Justiz entschied, die Notarstelle in Bad Königshofen aufzuheben und die Amtsbereiche der Notare neu zuzuordnen. Die Gemeinde Sulzdorf a.d.L. ist seit dem 1.11.2025 der Notarstelle in Hofheim zugeordnet. Diese wird geleitet von Notar Achim Rohr. Die Geschäftsstelle befindet sich in der Bahnhofstraße 4a, in Hofheim. Das Notariat ist zu erreichen über die Rufnr. 09523/95240 oder per email unter [info@notarrohr.de](mailto:info@notarrohr.de)

Auf der Internetseite des Notars [www.notarrohr.de](http://www.notarrohr.de) ist vermerkt: *„Meine Mitarbeiterinnen und ich beraten Sie gerne in allen notarrelevanten Rechtsgebieten. Unabhängig davon, ob Sie eine Immobilie kaufen, verkaufen oder an die nächste Generation übertragen möchten, das Schicksal Ihres Vermögens nach dem Tod regeln oder Vorsorge für das Alter treffen wollen (Testament bzw. Erbvertrag; Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung), den rechtlichen Rahmen innerhalb Ihrer Ehe gestalten wollen (Ehevertrag) oder Gesellschaften gründen oder umstrukturieren wollen, stehen wir Ihnen als unabhängiger und neutraler Rechtsberater vom ersten Beratungstermin bis zur fertigen Urkunde zur Seite und kümmern uns um Ihre Anliegen. Wir stehen Ihnen als unparteiische Berater in komplizierten und folgenreichen Rechtsangelegenheiten zur Verfügung. Über alle Angelegenheiten, die dem Notar und seinen Mitarbeitern im Rahmen seiner Berufsausübung bekannt werden, hat er Verschwiegenheit gegen jedermann zu bewahren.“*

Übrigens, Notar Achim Rohr unterhält weiterhin in Bad Königshofen dauerhaft eine auswärtige Geschäftsstelle, die, falls gewünscht, auch weiterhin in Anspruch genommen werden kann.



**25. + 26. April 2026**

**13. FAHRZEUGSCHAU  
ELEKTROMOBILITÄT**  
Bad Neustadt a. d. Saale

**Samstag 12 bis 18 Uhr**  
**Sonntag 10 bis 18 Uhr**

**Festplatz | Mühlbacher Straße**  
**Alle Informationen unter [www.m-e-nes.de](http://www.m-e-nes.de)**



Beiträge zur Geschichte der Gemeinde Sulzdorf a.d.L. (Folge 164)

Die Wurzeln der Familie Heilner liegen in Sulzdorf

## **Beklemmende Lebensverhältnisse sorgten im 19. Jhd. für die Auswanderung nach Amerika**

Im November 2025 weilten Dane Heilner und seine Schwester Brooke Heilner-Dean, Nachfahren der Mitte des 19. Jahrhunderts aus Sulzdorf in die USA ausgewanderten jüdischen Familie Heilner zu Besuch in der Gemeinde. Sie besichtigten unter fachkundiger Führung insbesondere das Haus ihrer Vorfahren in der Ortsmitte sowie den jüdischen Friedhof. Dane ist Abteilungsleiter bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young in Boston/USA, Brooke Diplomatin im US-amerikanischen Konsulat Frankfurt/Main.



*Nachkommen der Familie Heilner aus den USA im November 2025 vor dem Haus ihrer Vorfahren in der Ortsmitte Sulzdorfs, von rechts Dane Heilner, Brooke Heilner-Dean, Bürgermeisterin Angelika Götz und Christian Albert, der als Dolmetscher fungierte.*

Die Familiengeschichte der Heilners<sup>2</sup> macht nachdrücklich bewusst, wie beklemmend die Lebensverhältnisse vieler Juden vor allem auf dem Land im 18. und 19. Jahrhundert in Franken waren, weshalb sich viele zur Auswanderung in die USA gezwungen sahen. Vielen gelang es durch Einsatz, Fleiß und Bildung in den Vereinigten Staaten von Amerika eine bessere Existenz aufzubauen. Und so hat auch die Familie Heilner einige bedeutende Persönlichkeiten hervorgebracht.

<sup>2</sup> Der nachfolgende Bericht stützt sich im Wesentlichen auf den im Internet unter [https://www.badkissingen.de/media/www.badkissingen.de/org/med\\_34160/124937\\_13\\_1\\_die\\_sulzdorfer\\_linie\\_der\\_familie\\_heilner\\_chronik\\_jued\\_lebens\\_in\\_kg\\_beck\\_2-22.pdf](https://www.badkissingen.de/media/www.badkissingen.de/org/med_34160/124937_13_1_die_sulzdorfer_linie_der_familie_heilner_chronik_jued_lebens_in_kg_beck_2-22.pdf) abrufbaren Bericht von Hans-Jürgen Beck: Die Sulzdorfer Linie der Familie Heilner - „Kissingen war unsere Heimat über Jahrhunderte...“

## Ein Drittel der Einwohner Sulzdorf im 19. Jhd. waren Juden

1656 enthalten die Gemeinderechnungen Sulzdorfs erstmals Wachgelder der Juden Abraham und Schmul. Beim Verkauf der Sternberger Herrschaft an die Herren von Guttenberg 1695 lebten in Sulzdorf drei Judenfamilien mit Namen Nathan, Abraham und Geschel/Götz. Die beiden letzten könnten Vorfahren der Heilners gewesen sein. Ihre Namen tauchen, wie etwa bei Götz Heilner und Jeidel Abraham Heilner als Zusätze in den Namen einiger Familienmitglieder auf.



*1929 von Theodor Harburger aufgenommenes Foto des Toraschreins der einst in der Sophienstraße befindlichen ehemaligen Sulzdorfer Synagoge. Er wurde nach Auflösung der jüdischen Gemeinde in der neuen Synagoge in Königshofen verwahrt und beim Pogrom im November 1938 durch die Nazis zerstört.*

Im 18. Jahrhundert nahm die Zahl der jüdischen Dorfbewohner rasch zu und so konstatierte der Würzburger Lehensschultheiß Sulzdorfs 1740: „Allein vor 30 bis 40 Jahren hätten sich nicht mehr als zwei Juden mit Namen Natan und Geschel [=Getsch/Götz] darin befunden, die Zahl ist mit der Zeit angewachsen und kämen alle Tag noch mehrere hierher, welche ihre Handelschaft sowohl im Würzburgischen, Sächsischen und Ritterschaftlichen betreiben. Die Anzahl der adeligen Judenschaft (sie standen unter dem Schutz des Sternberger Dorfherrn von Guttenberg) beträgt 70 – 80 Personen.“<sup>3</sup> Die Juden gewannen Einfluss auf das dörfliche Leben, handelten mit Vieh, waren Metzger oder Geldwechsler. 1803 lebten 147 Juden in 31 Familien in Sulzdorf. Bei einer Gesamtbevölkerung von 441 Einwohnern betrug der Anteil der jüdischen Bevölkerung damit ein Drittel, womit Sulzdorf zu den fränkischen Ortschaften mit dem höchsten jüdischen Bevölkerungsanteil gehörte.

Die Lebensverhältnisse für die Juden müssen im Grabfeld allerdings schlecht gewesen sein. Und so sahen sich bereits 1789 Sulzdorfer Juden gezwungen, nach Übersee auszuwandern. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts stieg die Zahl der Auswanderer noch einmal deutlich an, weshalb es nicht verwundert, dass die jüdische Bevölkerung in Sulzdorf bis 1910 auf 12 Personen (3,2 % der Bevölkerung) sank. 1920 verließ die letzte jüdische Familie Sulzdorf und die jüdische Gemeinde war somit aufgelöst.<sup>4</sup>

<sup>3</sup> Staatsarchiv Würzburg, HV Ms f 491 Ritterschaftliche Schutzjuden 1740, Königshofen/Sulzdorf

<sup>4</sup> Reinhold Albert: Chronik der Gemeinde Sulzdorf a.d.L., Hildburghausen 1994, S.

## Die Familie Heilner in Sulzdorf

Recherchen von Dr. Leonhard Scherg, Claire Freedman, Sanford Heilner, Darlene Holman Hough, Nancy T. Polevoy, Cordula Kappner (†) und dem Autor dieses Beitrags bringen einiges Licht in die Geschichte der Familie Heilner. Der Familienname Heilner in Sulzdorf wird erstmals in den Matrikellisten<sup>5</sup> von 1817 genannt, denn damals mussten die Juden Familiennamen annehmen. Bisher war die traditionelle jüdische Namensgebung, dass dem eigenen Vornamen der Vorname des Vaters als zweiter Namensbestandteil hinzugefügt wurde.

Als erstes Mitglied der Familie nahm Meier (ben) David (1748-1825) in Sulzdorf Haus Nr. 70 (heute Am Rathaus 9) den neuen Familiennamen Heilner an.<sup>6</sup> David war der Sohn des Metzgers David (1720-1790), der 1741 in den Gemeinderechnungen als „Schutzjude“ der Freiherren von Guttenberg aufgeführt wird.<sup>7</sup> Der Name Heilner wird bei der Geburt von Davids Tochter Himse am 18.9.1815 erstmals in den Matrikeln urkundlich genannt. Doch bereits am 16.1.1814 ist im Protokollbuch der Armenkommission Sulzdorf eine Beschwerde der Nachbarn über David Heilner wegen Schlachtens eines Stiers während des sonntäglichen Nachmittagsgottesdiensts sowie wegen Holzspaltens vermerkt.<sup>8</sup> Dazu muss man wissen, dass bei den Juden der Samstag/Sabbat der wöchentliche Ruhetag ist.

Der Urgroßvater von Brooke und Dane Heilner, Aron Heilner, wurde 1804 in Sulzdorf geboren. Er war zunächst als jüdischer Privatlehrer u. a. in Fassoldshof bei Kulmbach, wo er seine spätere Ehefrau Madel Amalie (\* 1798 in Nordheim/Rhön) kennenlernte. Die bedrückenden finanziellen Verhältnisse verwehrt es dem Paar lange Zeit zu heiraten. Eine Verbesserung ergab sich für Aron erst nach der 1829 erfolgten Abschlussprüfung am jüdischen Seminar Würzburg. Er lehrte nun an der jüdischen Schule in Urspringen und erhielt 1830 die Heirats-erlaubnis. 1836 starb Madel im Alter von 38 Jahren. Ihre vier Kinder brauchten dringend eine neue Mutter. Und so heiratete Aron 1837 Nanni Salin (1809-1877), mit der er dann ebenfalls vier Kinder hatte.

## Die Auswanderung nach Amerika

Arons Söhne Seligmann (1823-1886) und Sigmund (1834-1917), sahen sich schließlich gezwungen, ihr Glück in Amerika zu suchen, wohin schon eine ganze Reihe der weit verzweigten Heilner-Familie ausgewandert waren, wie z.B. Arons Neffe Lehmann Heilner (\*1808) oder 1848 seine Nichte Babetta Heilner (\*1818). Sie ist die Urgroßmutter von Nancy T. Polevoy, Vizepräsidentin des Kuratoriums der amerikanischen jüdischen historischen Gesellschaft Aufsichtsrat des

<sup>5</sup> 1813 erließ Bayern ein Edikt über die Verhältnisse der jüdischen Glaubensgenossen, das die rechtlichen Verhältnisse der jüdischen Bewohner regelte. Es forderte u. a. die Juden auf, Berufe zu erlernen. Die Einschreibung in Matrikel (Verzeichnisse) regelte die Erfassung wohnberechtigter Juden. Da für jeden Ort eine Höchstzahl jüdischer Familien festgelegt wurde, beeinträchtigte die Regelung nicht nur die Freizügigkeit der Juden, sondern auch die Möglichkeit, eine Familie zu gründen. Dieses Judenedikt trat im Großherzogtum Würzburg, das 1814 zu Bayern kann, aber erst 1816 in Kraft. In der 1817 aufgestellten Judenmatrikel Sulzdorfs sind 29 Haushalte verzeichnet.

<sup>6</sup> Staatsarchiv Würzburg: Jüdisches Standesregister, Sign. 112: Geburts-, Trau- und Sterbe-Matrikel für die Judengemeinde Sulzdorf 1814 – 1876.

<sup>7</sup> Gemeindearchiv Sulzdorf: Gemeinderechnungen 1741

<sup>8</sup> Gemeindearchiv Sulzdorf: Protokollbuch der Armencommission S. 232.235

Zentrums für jüdische Geschichte. Mit ihr ist der Verfasser schon seit ihrem Besuch in Sulzdorf 1990 in Kontakt.

Als erster der beiden Söhne Aron Heilners emigrierte Seligmann, der in der Sulzdorfer Militärstammrolle als Weber geführt wird, um 1845 nach Amerika. New York und Cincinnati waren Zwischenstationen auf seinem Weg in das durch den Goldrausch boomende Kalifornien. Er gründete unter dem Namen „E. D. Cohen“ in der Hafenstadt Crescent City ein Geschäft, das die Goldsucher mit Kleidung und Textilien versorgte. 1853 folgte ihm in die neue Welt sein 19 Jahre alter Bruder Sigmund und wurde Mitinhaber des Geschäfts, das dann 1860 verkauft wurde. Die Brüder Heilner gründeten 1862 ein Speditionsunternehmen, handelten mit Fellen und verliehen Geld. Einen Teil ihres Gewinns steckten sie in die von ihrem Vater Aron in Sulzdorf verwaltete Einrichtung einer Familienkasse für gemeinsame Projekte der Familie in Deutschland und Amerika.



*1877 errichteten die Heilners in Baker City/Oregon ein Geschäftshaus (links) und 1887 ein Kaufhaus, das noch heute an ihre Pionierzeit in den USA erinnert.*

### **Der amerikanische Traum wurde Wirklichkeit**

Doch für Seligmann und Sigmund Heilner wurden in den USA die Zeiten allmählich schlechter. 1874 heiratete Sigmund Heilner, der sich auch als Lyriker, Landschafts- und Porträtmaler einen Namen machte, in Portland/Oregon Clara Neuberger (\* 1854 in Hainstadt/Odenwald), die als junge Frau nach Portland emigriert war. Sie war evangelisch und Sigmund nahm den Glauben seiner Ehefrau an.

In Baker City/Oregon, wohin die Familie 1876 zog, gelang Sigmund Heilner dann der lang ersehnte endgültige wirtschaftliche Durchbruch. Mit seinem Bruder Seligmann eröffnete er zunächst ein Geschäft. 1881 folgte die Gründung der ersten Bank in Baker City, 1884 die Eröffnung einer Speditionsfirma, 1887 der Bau eines Kaufhauses sowie eines Hotels. Zudem war Sigmund Versicherungsagent, Fellhändler und Grundbesitzer. Er erwarb sich in seiner neuen Heimat großes Ansehen, wurde gar zum Bürgermeister gewählt. Der amerikanische Traum wurde für ihn schließlich doch noch Wirklichkeit - er war in der neuen Heimat angekommen. Dies blieb seinem Bruder Seligmann letztlich verwehrt. Nach einem unsteinen Wanderleben wurde er 1886 auf der Straße vor ihrem Geschäft erschossen.

Sigmund Heilner übergab die Leitung seiner Geschäfte 1909 an seine Söhne Jesse (1875-1951) und Sanford (1883-1979). Er verstarb 1917 im Alter von 83 Jahren zwei Jahre nach seiner Frau. Noch heute erinnern das Kaufhaus Heilner und das Stadtviertel „Heilners Addition“ in Baker City an die Heilner-Brüder als frühe jüdische Pioniere Amerikas.

Über ihre Eltern berichtete Tochter Claire Heilner Freedman: *„Meine Mutter stammte aus einer mormonischen Pionierfamilie. Ihre Großeltern durchzogen die amerikanische Prärie mit Pionieren, die Mitglieder der Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage waren. Wir Kinder wuchsen alle im mormonischen Glauben auf, wenngleich wir angewiesen wurden, unser jüdisches Erbe zu schätzen. Wir praktizierten aber nicht den jüdischen Glauben, sondern blieben unserem mormonischen Glauben treu. So sind wir Christen geworden. Eine andere Linie der Heilners (die Linie von Nancy T. Polevoy) blieb ihrem jüdischen Glauben verbunden.“*

Dem Ehepaar Yancey und Sanford Heilner wurden vier Kinder geschenkt, darunter Alan Heilner (\* 1946), der Vater von Dane und Brooke Heilner, die Sulzdorf an der Lederhecke im November 2025 besuchten.

*Diese Tafel im jüdischen Friedhof Sulzdorf erinnert an die nach den USA ausgewanderten Juden Meier Neumann, A. Reuter, Bertha Leopold und Clara Mandelbaum), die 1885 die Friedhofsmauer stifteten.*



Zusammenfassend ist festzustellen, die meisten der in Sulzdorf geborenen Mitglieder der Familie Heilner verzogen schon früh aus der Gemeinde an der Lederhecke, wo sie in Folge der restriktiven Bestimmungen des Judenedikts von 1817 und der beschränkten örtlichen Verhältnisse offenbar keine Lebens- und Erwerbsgrundlage fanden und keine eigene Familie gründen konnten. Wer nicht nach Amerika auswanderte, versuchte, in den benachbarten Städten und Dörfern eine Matrikelstelle zu erhalten. So siedelten sich Mitglieder der Familie Heilner in Urspringen, in Memmelsdorf und in Bad Kissingen an.

Das Einzige, was heute noch an die ehemals starke jüdische Geschichte Sulzdorfs erinnert, ist der 1832 angelegte Friedhof, auf dem bis 1905 rund 100 Mitglieder der jüdischen Gemeinde Sulzdorf bestattet wurden.<sup>9</sup> Der Begräbnisplatz im freien Feld ist nach Auffassung des Judentums ein Ort der Ruhe, auf dem die Toten ungestört dem jüngsten Tag, an dem der Messias kommt, entgegenschlafen.

Reinhold Albert

<sup>9</sup> URL: [https://www.alemannia-judaica.de/sulzdorf\\_friedhof.htm](https://www.alemannia-judaica.de/sulzdorf_friedhof.htm)



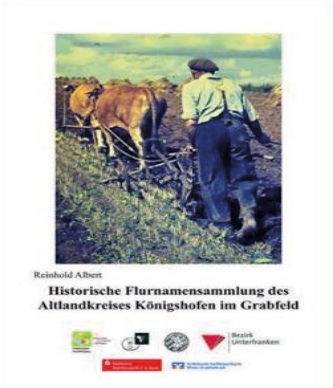
Aubstadt • Bad Königshofen i. Grabfeld • Großbardorf • Großseibstadt  
Herbstadt • Höchheim • Saal a. d. Saale • Sulzdorf a. d. Lederhecke  
Sulzfeld i. Grabfeld • Trappstadt • Wülfershausen a. d. Saale

## Idee für den Mutter- und Vatertag



Aufgrund der großen Nachfrage wurde das Kochbuch bereits zum fünften Mal unverändert nachgedruckt. Das 400-seitige Buch ist gefüllt mit "historischen fränkisch-thüringischen Grabfeldrezepten", mit deftigen und süßen Speisen, mit regional bekannten und fast vergessenen Gerichten.  
Preis: 13,00 Euro

Mit über 1000 Bildern zeigt uns der Bildband „Bildschöne Heimat – fränkisches und thüringisches Grabfeld“ besondere Eindrücke unserer Heimatgemeinden, manche Blickwinkel überraschen und zeigen Altbekanntes in neuem Licht.  
Preis: 15,00 Euro



Die Flurnamensammlung bietet einen umfassenden Überblick über die historische Entwicklung der Flurnamen im Altlandkreis Bad Königshofen. Sie bietet Einblicke in die regionale Geschichte, Sprache und Landnutzung und ist damit ein Nachschlagewerk nicht nur für Landwirte.  
Preis: 20,00 Euro

Die Bücher können an folgenden Stellen erworben werden:

- Tourist-Information in der FrankenTherme in Bad Königshofen
- Büro der Grabfeldallianz in der Hindenburgstraße 32 in Bad Königshofen



## Informationsveranstaltung zum Übertritt an die Realschule Bad Königshofen

Besucht Ihr Kind die 4. Jahrgangsstufe der Grundschule bzw. die 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule?  
Überlegen Sie, welche Schule Ihr Sohn oder Ihre Tochter im Schuljahr 2026/27 besuchen soll?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter und laden Sie herzlich zu unserer Informationsveranstaltung  
zum Übertritt an die Realschule Bad Königshofen ein.

Wann: Samstag, 25. April 2026  
Uhrzeit: 13:00 Uhr  
Ort: an der Dr.-Karl-Grünwald-Schule Bad Königshofen  
Dr.-Ernst-Weber-Straße 28, 97631 Bad Königshofen



Wir wollen Ihnen einen Einblick in unser Schulleben geben und Sie über folgende Themen informieren:

- **Übertrittsmodalitäten:**  
Mit welchen Noten ist ein Übertritt an die Realschule möglich?
- **Probeunterricht:**  
Wie läuft der Probeunterricht ab? Erhalten Sie Informationen und Details zum Probeunterricht und dessen Bedeutung für den Übertritt.
- **Unser Schulprofil:**  
Unsere Realschule legt besonderen Wert auf eine ganzheitliche Förderung der Schülerinnen und Schüler. Neben einer soliden Allgemeinbildung bieten wir vielfältige Wahlpflichtfächer, die je nach Interesse und Begabung in den Bereichen Wirtschaft, Technik oder Sprachen vertieft werden können.
- **Und außerdem:**  
Erhalten Sie weitere Informationen zu unserem Schulleben wie Tablet-Klassen, Schulschikurs, Schulpsychologin, Schulsanitäter, unsere Tutoren, Nachmittagsunterrichte und außerunterrichtliche Aktivitäten.

Während Sie Informationen zum Übertritt erhalten, kann Ihr Sohn/ Ihre Tochter in dieser Zeit in verschiedenen Workshops die Schule und erste Lehrkräfte spielerisch kennenlernen.  
Anschließend können die Kinder mit ihren Eltern in einer Infobörse weitere Eindrücke sammeln und Informationen zu verschiedenen Themen rund um die Realschule erhalten.



JRK RHÖN-GRABFELD PRESENTS

# JRK ZELTLAGER

02.08. – 08.08.2026

AM SULZFELDER BADESEE

von 6 bis 14 Jahren

spielmobil



· WORKSHOPS · SPIELE · SPAß ·

Diese Freizeit wird vom KJR Rhön-Grabfeld gefördert.



KREISJUGENDRING  
RHÖN-GRABFELD  
DES BAYERISCHEN JUGENDROT-KREUZES

HIER ANMELDEN

## Kulturpartner 2026/2027 gesucht

Gestaltet gemeinsam mit uns neue Räume für Kultur, Austausch und Zusammenhalt im Landkreis.



Der Landkreis Rhön-Grabfeld sucht im Rahmen des Projektes „Schaff | Räume | Rhön-Grabfeld“ engagierte **Kulturpartner für die Projektjahre 2026/2027** (Juli 2026 – Juni 2027). Gesucht werden ehrenamtliche Vereine und gemeinnützige Organisationen, die Lust haben, gemeinsam mit Menschen aus der Region kulturelle Ideen umzusetzen – offen, beteiligend und nah an den Themen vor Ort.

### Worum geht es bei der Kulturpartnerschaft?

Kulturpartner bringen eine Idee oder ein Thema ein, das Menschen zusammenbringt und Beteiligung ermöglicht – das Projektbüro unterstützt sie mit Struktur, Finanzierung und Beratung. Dabei geht es nicht um perfekte Konzepte, sondern um echte Vorhaben mit Herz, die sich im Laufe des Projektjahres weiterentwickeln dürfen.

### Welche Kriterien sind wichtig:

- **Regionaler Bezug:** euer Engagement findet im Landkreis Rhön-Grabfeld statt oder greift regionale Themen auf
- **Beteiligung & Mitgestaltung:** Menschen sollen aktiv mitmachen, mitreden und mitgestalten können
- **Gesellschaftlicher Mehrwert:** euer Projekt stärkt Austausch, Zusammenhalt und kulturelle Teilhabe
- **Kooperation und Vernetzung:** Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, Initiativen, Gemeinden oder Einzelpersonen
- **Blick nach vorne:** eure Idee soll über das Projektjahr hinaus Wirkung entfalten – auch in kleinen Schritten



### Voraussetzungen:

✓ Gemeinnützige Organisation oder ehrenamtlicher Verein

✓ Engagement für Begegnung, Beteiligung und kulturelles Leben in Rhön-Grabfeld

**Bitte beachten:** Baumaßnahmen sowie dauerhaft anfallende Miet- und Personalkosten können nicht gefördert werden. Unterstützt werden projektbezogene Veranstaltungsausgaben im Rahmen des Kulturpartner-Jahres.

**Interesse?** Dann bewirbt euch bis zum 04.04.2026 als **Kulturpartner 2026/2027**.

 **Save the Date:** 25.04.2026 (Vorstellung der Bewerber/ Auswahl durch Steuerungsgruppe)  **Alle Infos & Bewerbung:** <https://kultur.rhoen-grabfeld.de/der-kulturkalender/allerland/mitmachen>

 **Kontakt:** [schaff-raeume@rhoen-grabfeld.de](mailto:schaff-raeume@rhoen-grabfeld.de)

*Das Projekt „„Schaff | Räume | Rhön-Grabfeld“ ist Teil des Programms „Aller.Land - zusammen gestalten. Strukturen stärken.“*

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Programmpartner:



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ferienfreizeiten mit dem Jugendwerk!



## Ein buntes Programm für alle Altersgruppen

Das Jahresprogramm des Bezirksjugendwerks der AWO Unterfranken e.V. für die Schulferien 2026 ist erschienen – und es bietet Kindern und Jugendlichen wieder eine Vielzahl an erlebnisreichen Ferienfreizeiten!

Los geht es in den Osterferien, neu im Programm ist hier die Tagesbetreuung „Auf die Bücher... fertig... los!“ im Rahmen des Schonunger Ferienspaßprogramms.

In den Pfingstferien findet die Sprachfreizeit „Englisch in Unterfranken“ für Kinder zwischen 10 und 13 Jahren in Amorbach statt. In den Sommerferien startet das Programm richtig durch: Bei der Freizeit „Küsten-Action an der Ostsee“ (12-15 Jahre) können sich die Teilnehmenden auf Sonne, Meer und jede Menge Spaß freuen. Außerdem gibt es eine zweite Auflage der rätselhaften Escape-Mystery-Freizeit in Iphofen für junge Krimifans (12-15 Jahre). Neu im Programm ist eine Mittelalterfreizeit in Aidhausen für 8-12-jährige Ritter\*innen, Räuber\*innen und Rabauk\*innen und für die Jüngeren (6 bis 10 Jahre) geht es mit der Abenteuerfreizeit wieder in den Tierpark Sommerhausen. Für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren, die die perfekte Mischung aus Sprachkurs und Freizeitspaß im Ausland erleben möchten, bieten wir in Kooperation mit dem Bezirksjugendwerk der AWO Ober- und Mittelfranken e.V. Plätze für die „Sprachreisen nach Wimborne“ (England) an. Für Jugendliche im Alter von 14-17 Jahren gibt es im September dann wieder den Bildungs- und Städtetrip in die Hauptstadt Berlin, um sich auf beste Art und Weise von den Sommerferien zu verabschieden und neu im Programm ist in den Herbstferien eine Gedenkstättenfahrt nach Weimar. Für das Programm werden auch wieder junge Menschen ab 14 Jahren gesucht, die Lust haben, gemeinsam in einem Team von 3-5 Personen Kinder und Jugendliche auf den Ferienfreizeiten zu begleiten. Es handelt sich hierbei um eine ehrenamtliche Tätigkeit gegen Aufwandsentschädigung.

Ausführliche Infos und Termine zu den einzelnen Freizeiten sind auf der Website unter [www.awo-jw.de](http://www.awo-jw.de) zu finden. Weitere Informationen rund um das Jugendwerk können auch per E-Mail an [info@awo-jw.de](mailto:info@awo-jw.de) oder telefonisch unter 0931-8806-222 angefordert werden.

## Fahrt ins Elsass



Eine Vier-Tages-Fahrt nach Straßburg und Colmar bereitet der Volksbund-Bezirksverband Unterfranken vor. Neben dem erlebnisreichen Aufenthalt

in der Europastadt bietet die Reise für historisch-kulturell interessierte Teilnehmer einen Besuch auf dem Hartmannswillerkopf. Der Vogesengipfel war im Ersten Weltkrieg hart umkämpft und beherbergt seit einigen Jahren ein französisch-deutsches Memorial. Informationen zur Fahrt vom 9. bis 12. Juli können beim Bezirksverband Unterfranken, Tel. 0931 / 52122 oder per E-Mail an [bv-unterfranken@volksbund.de](mailto:bv-unterfranken@volksbund.de), angefordert werden.

# **MENZELREISEN** GmbH

**Busreisen 2026**

Reisen in guter  
Gesellschaft



- 30.05. - 04.06. **Naturerlebnis NORWEGEN** Premium-Attrie  
„Die gigantische Welt der Fjorde“
- 19. - 22.07. **Schwarzwald/Elsass**  
Freiburg - Titisee - St. Peter - Glottertal - Colmar - Vogesen
- 30.08. - 01.09. **Minikreuzfahrt Kiel - Oslo - Kiel**  
Echtes Kreuzfahrtfeeling auf eines der größten Kreuzfahrtschiffe mit Autodeck
- 15. - 19.10. **Südtirol - Almbtrieb und Herbstfest in Rein in Taufers**  
atemberaubende Bergwelt u. Geselligkeit beim Törggelen
- 23. - 25.10. **Füssen im königlichen Allgäu**  
Musicalbesuch im Festspielhaus Neuschwanstein möglich!
- 08. - 11.11. **VENEDIG exklusiv** - Hotel nur wenige Meter vom Markusplatz  
Ihr Kurzurlaub im Herzen der romantischsten Stadt der Welt

Fordern Sie unser komplettes Jahresprogramm an!

Menzel-Reisen GmbH Miet- und Ausflugsverkehr im In- und Ausland  
 Steinigweg 12 - 97631 Bad Königshofen - Tel. 09763/363 - [www.menzel-reisen.com](http://www.menzel-reisen.com)



**ENERGIEBERATUNG**  
CHRISTIAN LINGG

- Beratung
- Baubegleitung
- Vorortberatung
- Energieausweise
- KfW & Bafa Fördermittelberatung
- Einzelmaßnahmen & Komplettisanierung

Christian Lingg  
 Gebäudeenergieberater (HWK)  
 Hauptstraße 26  
 97528 Sulzdorf  
 Mob: 0160 6973296  
 Mail: [info@eb-lingg.de](mailto:info@eb-lingg.de)

Genug von hohen Energiekosten und ist es vielleicht ohnehin an der Zeit, das etwas am Gebäude getan werden müsste, oder Sie wollen neu bauen? Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei: energetisch/baulichen Maßnahmen eines Bestandsgebäudes oder Neubaus, den möglichen Förderungen solcher Maßnahmen und der Suche nach Einsparpotential. Bei einem unverbindlichen Erstberatungsgespräch, können wir gerne auf solche Fragen eingehen .

[www.eb-lingg.de](http://www.eb-lingg.de)

## Erfolgreiche Serrfelder Schützen beim Königsschießen geehrt



*Die Erstplatzierten der Vereinsmeisterschaft und des Königsschießen des Schützenvereins Serrfeld in den verschiedenen Disziplinen: v.l. Bürgermeisterin Angelika Götz, Patrick Mohr, Norbert Rohe, Reinhard Mohr, Traudl Unger und Peter Unger, (es fehlt Simon Schmidt). Foto: Robert Grüll*

Bei der Jahresversammlung feierte der Schützenverein zahlreiche sportliche Erfolge des vergangenen Jahres sowie der aktuellen Saison. Sportleiterin Traudl Unger erinnerte in ihrem Jahresrückblick an die erfolgreichen Teilnahmen bei verschiedenen Meisterschaften auf Bezirks- und Landesebene. Bei der Deutschen Meisterschaft der Aufлагeschützen in Dortmund vertrat Andréia Unger-da Silva den Verein und landete mit 313,3 Ringen im vorderen Drittel aller Teilnehmenden, was einen großen Erfolg für den kleinen Dorfverein darstellt.

Die erste Aufлагemannschaft in der Gruppe A Nord gewann in der Saison 2024/25 mit 24:0 Punkten die Meisterschaft und stieg in die Gauliga auf. Derzeit steht die 1. Mannschaft der Freihandschützen in der Gauliga Schweinfurt lobenswert an der Tabellenspitze. Ebenfalls an der Tabellenspitze steht die 2. Aufлагemannschaft in der Gruppe B Nord.

Bei der Vereinsmeisterschaft wurden ebenfalls etliche Erfolge erzielt: Den Seniorenpokal sicherte sich Peter Unger mit einem 27-Teiler, die Ehrenscheibe der Freihandschützen ging an Simon Schmidt mit einem 101-Teiler. Vereinsmeisterin bei den Aufлагeschützen wurde Traudl Unger mit 313,1 Ringen und bei den Freihandschützen siegte Patrick Mohr mit 378 Ringen. Schützenkönig bei den Aufлагeschützen wurde Reinhard Mohr mit einem 27-Teiler und bei den Freihandschützen gewann Norbert Rohe mit einem 259-Teiler die Königskette. Die entsprechenden Ehrungen übernahm Bürgermeisterin Angelika Götz, die mit Freude die Sachpreise, Pokale und Schützenkönigsketten überreichte.

2026 sind neben den Rundenwettkämpfen auch wieder zahlreiche weitere Sportveranstaltungen geplant, wie zum Beispiel das KK-Preisschießen und das traditionelle Strohschießen auf dem Kleinkaliberschießstand im Klingenhölzchen. Die jeweiligen Termine dazu werden rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben.



RHÖN-GRABFELD

Zukunft.

# ZELTLAGER HILLENBERG 2026

DIESE LAGERWOCHE STEHEN EUCH ZUR AUSWAHL

- A) 09. August - 15. August **Kinder im Alter von 8 - 10 Jahren**  
B) 16. August - 22. August **Kinder im Alter von 10 - 13 Jahren**

**PREIS** 110 Euro/Woche

Anmelden könnt ihr euch **ab 13. April 2026** unter **Telefon 09771 94-457**

im **Landratsamt Rhön-Grabfeld**  
- **Amt für Jugend und Familie** -  
97616 Bad Neustadt a.d.S.



## Zuwachs für die Sternberger Kinderfeuerwehr



Im März fand die JHV der Freiwilligen Feuerwehr Sternberg statt. Von 30 Mitgliedern der FF waren 22 anwesend. Kommandant Frank Hermann und sein Stellvertreter Simon Schäfer nahmen vier Kinder in die Kinderfeuerwehr auf, und zwar Emilio und Mila Werner sowie Oscar und Anton Weidmann. Zur Sprache kam insbesondere der Brand in der Ortsmitte Sternbergs Anfang November 2025, wobei ein Dank allen eingesetzten Wehrleuten und Helfern galt. Das Feuer habe die Notwendigkeit einer gut ausgebildeten und ausgerüsteten Feuerwehr gezeigt und die Notwendigkeit von Übungen deutlich unterstrichen. Bürgermeisterin Angelika Götz dankte den Floriansjüngern für den gezeigten Einsatz ebenso wie Kreisbrandmeister André Knies. 2026 sind neben den normalen Übungen wieder zahlreiche Aktivitäten mit der Jugend und der Kinderfeuerwehr geplant, so Kommandant Hermann.



## 50 Jahre Holz-Rechtler-Sternberg



*Bulheller*  
BESTATTUNGEN

***Wenn Worte fehlen ...***  
*mit Gefühl und Fürsorge für Sie da.*



Seit drei Generationen für Sie da:

**97616 Bad Neustadt** | Rederstr. 10 (Hauptsitz, Ausstellung)

**97645 Ostheim** | Hohe Str. 12 (Filiale)

Rund um die Uhr erreichbar:

☎ **09771 617761**

➤ **bestattungen-bulheller.de**  

## JHV bei der Zimmerauer Feuerwehr



*Bürgermeisterin Angelika Götz und die beiden Kommandanten Roland Gill und Jürgen Gollhardt dankten zusammen mit dem langjährigen Vorsitzenden Bernd Gill der neuen Vorstandschaft des Feuerwehrvereins für die Bereitschaft zur Übernahme der Ehrenämter.*

*Fotos: Ralf Seidling*

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Zimmerau teilte Kommandant Roland Gill mit, dass die örtliche FF gegenwärtig 19 aktive und 45 passive Mitglieder zählt. Zahlreiche Aktivitäten erfolgten im Berichtsjahr, so wurde ein Feuerwehrleistungsabzeichen abgelegt, sechs Übungen absolviert und an einer Großübung teilgenommen. Zwei Hilfeleistungen waren erforderlich. Natürlich wurden Feste besucht und die Partnerschaft zur FF Frankenholz/Saar gepflegt. Bürgermeisterin Angelika Götz dankte in ihrem Grußwort insbesondere für die Unterstützung bei der Anschaffung eines Defibrillators, der am Feuerwehrgerätehaus angebracht wurde.

Für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurden Bernd Gill, langjähriger Vorsitzender des Feuerwehrvereins, Thomas Schleier und 2. Kommandant Jürgen Gollhardt geehrt. Die Vorstandschaft des Feuerwehrvereins Zimmerau wurde neu gewählt. Lukas Niklaus ist neuer 1., Philip Schleier 2. Vorsitzender, Tobias Thoma führt die Kasse und Gabriel Gill das Protokoll. Als Beisitzer komplettieren Bastian Gollthardt und Dominik Gill sowie die Kassenprüfer Julian Harth und André Brückner die Vorstandschaft.



*Bürgermeisterin Angelika Götz und Kommandant Roland Gill ehrten Bernd Gill, Thomas Schleier und Jürgen Gollhardt für 40jährigen Dienst in der FF Zimmerau.*

# Ein starkes Team



**LUDWIG ZEHNER**  
 AGRARHANDEL  GmbH & Co.KG

☎ 09761/91 10-0  
 info@zehner-agrar.de



**ZEHNER  
 ENERGIE**  
*Wir tanken Sie auf.*

☎ 09761/91 10-15  
 info@zehner-energie.de

[www.zehner-gruppe.de](http://www.zehner-gruppe.de)



**point S**  
 Reifen, Räder, Auto-Service.  
**Reifen Zehner GmbH**

☎ 09761/397066  
 info@reifen-zehner.de



**infire GmbH**

*wohl und warm Holzpellets  
 aus deutscher Herstellung*

☎ 09524/2459128  
 info@infire-energie.de

# in Bad Königshofen

## Herzliche Einladung zum Frauenkaffee

Alle Frauen aus **allen** Altersgruppen der Gemeinde sind an jedem **ersten Donnerstag im Monat, ab 14.30 Uhr** in das Brotzeitstübchen der Gemeinde im Sulzdorfer Rathaus zu Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen.

Die nächsten Termine:     Donnerstag, 9. April,  
                                       Donnerstag, 7. Mai und  
                                       Donnerstag, 11. Juni.

Für Fragen und Wünsche stehen Gisela Keller (09763/320) oder Beate Sya (Tel. 09763/1028) zur Verfügung.

Auf Euer Kommen freut sich das Organisationsteam



Frauenkaffee im Januar 2026



Fotos: Beate Sya

## Sommermarkt im Gesundheitszentrum Matz in Serrfeld

Am Samstag, 13. Juni findet von 10-18 Uhr und am Sonntag, 14.6.2026 von 11-17 Uhr der vierte Sommermarkt auf dem Hof der Familie Matz in Serrfeld statt. Rund 45 Aussteller bieten wie gewohnt eine reiche Palette zu den Themen Gesundheit, Natur und Nachhaltigkeit an. Am Samstag wird ab 19 Uhr zudem ein Abendprogramm mit Band geboten. Und natürlich gibt es Gutes vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Gleichzeitig mit diesem Markt feiern Jenifer und Maximilian Matz zehn Jahre Bestehen ihres Gesundheits- und Wohlfühlzentrums. Aus diesem Anlass wird eine Spendenaktion für bezahlbare Gesundheit gestartet.

Das genaue Programm dieses Marktes ist in diesem Heft abgedruckt oder auf der Homepage [www.matz-serrfeld.de/sommermarkt](http://www.matz-serrfeld.de/sommermarkt)

# 4. Sommermarkt

in Unterfranken

Gesundheit, Natur & Nachhaltigkeit

13.+14.6.2026

ca. 45 Aussteller, darunter Gesundheitsexperten



**Samstag 10-18 Uhr,  
Sonntag 11-17 Uhr**

**Samstag ab 19 Uhr Abendprogramm mit Band**

**Alle Infos: [www.matz-serrfeld.de/sommermarkt](http://www.matz-serrfeld.de/sommermarkt)**

**Gutes vom Grill mit Pommes  
Grillgemüse von der Feuerplatte, Kaffee & Kuchen**

**Serrfelder Straße 15a, 97528 Serrfeld**

# Vorträge und Workshops

- Heilung auf einem anderen Level -  
**10 Jahre Gesundheits- und Wohlfühlzentrum Matz**  
 (Jennifer und Maximilian Matz)
  - Bienengift - Warum ist sie so gesund? Besichtigung des Bienenstock  
 (Jennifer und Maximilian Matz)
  - Meine Iris - reich an Aufgaben und Energie (Käthe Nübling)
- OptiLeMo veredelt Wasser aus dem Wasserhahn in perfekt hexagonal strukturiertes  
 Lichtwasser allerhöchster Trinkqualität? (OptiLeMo)
  - Das Darm - Mikrobiom gesund machen (Peter Gockel)
  - Bioresonanz-Medizin der Zukunft (Loreen Vorndran)
- Zeit für neue Wege - wie der Hyla deine Lebensqualität verändert (Anna Reuß)
  - Kopfhaut Mikrobiom (Bianca Fode)
- Bessere Durchblutung, mehr Sauerstoff für die Zellen, gesunde Gehirnwellen  
 (Daniele Weiß)
- GOLD gedecktes Tagesgeldkonto weltweit einzigartig (Zeit für Bewegung e.V.)
- Tee und Marmeladen in Rohkostqualität nach der Antiken Methode (Hermann  
 Dolde)
  - Die Kraft einer bewussten Lebenshaltung (Cell Coach Daniel)
    - Selbsthypnose (Marielen Nicolai)
    - Quantenanalyse (Rose und Günter)
      - doTerra (Nicole Kornbausch)

**Das genaue Programm finden Sie auf unserer Homepage**  
**[www.Matz-Serrfeld.de/Sommermarkt](http://www.Matz-Serrfeld.de/Sommermarkt)**



## Obereßfelder Lourdesgrotte wird am 3. Mai eingeweiht



*Die Grotte vor und nach der Restaurierung*

Am Sonntag, 3. Mai wird um 14.30 Uhr die Lourdesgrotte im Friedhof von Obereßfeld nach erfolgter Restaurierung wieder eingeweiht, wozu die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Anschließend gibt es auf dem Kirchenvorplatz Kaffee und Kuchen. Die Gesamtkosten der baulichen Maßnahme betragen rund 12.500 Euro, und zwar 8.000 Euro für den Neuaufbau der Grotte durch die Fa. Andreas Vogt aus Ermershausen und ca. 4.500 für die Restaurierung der Madonna durch die Fa. Hille aus Oberelsbach.

Die Initiatoren, die Kirchenverwaltung und Gemeinderätin Elisabeth Trice, hatten namens der Pfarrgemeinde in der Herbstausgabe des EdL 2025 folgenden Spendenauftrag veröffentlicht: „*Seit vielen Jahrzehnten wacht die Muttergottes schon über unseren Friedhof in Obereßfeld. Die Jahre sind ihr mittlerweile anzusehen und nach all der Zeit hat sie und ihre Grotte eine Sanierung dringend nötig. Bitte helfen sie dabei, dass wir zusammen die Marienstatue und ihre Mariengrotte nicht nur erhalten, sondern auch in neuem Glanze erstrahlen lassen können.*“

Dieser Aufruf war sehr erfolgreich und es gingen ca. 9.750 Euro an Spenden von Privatleuten, örtlichen Vereinen und der Raiffeisenbank ein. Die restlichen Kosten werden durch Zuschüsse staatlicher Behörden bestritten.

Als Lourdesgrotte werden Mariengrotten bezeichnet. Es handelt sich um Nachbildungen der Grotte von Lourdes in Südfrankreich. In dieser sah 1858 die heilige Bernadette nach eigenen Angaben die Mutter Gottes. An der Stelle der Marienerscheinungen ziert eine Madonnenfigur die Grotte. Besonders gegen Ende des 19. Jahrhunderts und Anfang des 20. Jahrhunderts wurden solche Lourdesgrotten teils innerhalb von römisch-katholischen Kirchen, teils im Freien auf Kirchhöfen oder als Flurdenkmal an einer Wegkreuzung, am Feldrand oder im Wald errichtet.

*Ein Vergelt's Gott und herzlichen Dank an die Spender!*

## Konfirmanden/innen 2026 in der Gemeinde

In Sulzdorf ist am Sonntag, 19. April die Konfirmationsfeier. Es werden konfirmiert:

Daria Domsch aus Sulzdorf  
 Elisa Gollhardt aus Zimmerau  
 Emil Grüb aus Obereßfeld  
 Marie Hermann aus Sternberg

Lina Schlinke aus Serrfeld  
 Janne Unger aus Serrfeld  
 Kim Zeis aus Sulzdorf  
 Klara Zeitz aus Zimmerau

Die Erstkommunionfeier in der Pfarreiengemeinschaft St. Martin Untereßfeld, findet am Sonntag, 10. Mai 2026 um 10 Uhr in Alsleben statt. Kommunikanten sind:

Paula Benkert aus Alsleben  
 Jakob Kneuer aus Alsleben  
 Jonas Seufert aus Aub i. Gr.  
 Jan Dellert aus Gabolshausen  
 Jule Dellert aus Gabolshausen  
 Tom Schmitt aus Gabolshausen  
 Luis Rückert aus Obereßfeld

Felix Manzke aus Sulzdorf  
 Mia Keller aus Trappstadt  
 Ben Saal aus Trappstadt  
 Phil Werner aus Untereßfeld  
 Claudia Schubert aus Zimmerau  
 Susanne Schubert aus Zimmerau

## Familie Schweinfest und Serrfelder Dorfjugend spendeten



Im Januar dieses Jahres verstarb Erna Schweinfest aus Serrfeld im 93. Lebensjahr. Die Angehörigen, die Familien Siegfried und Lukas Schweinfest, ließen sich anlässlich des Todes der ältesten Serrfelder Bürgerin etwas Ungewöhnliches einfallen. Sie sammelten das eingegangene Beileidsgeld, rundeten es auf 1000 Euro auf und stellten es für einen gemeinnützigen Zweck in ihrem Heimatort zur Verfügung. Weiter spendete die Serrfelder Dorfjugend den Reingewinn ihrer Aktivitäten in Höhe von 550 Euro. Die Familie Schweinfest und Stefan Reh als Vertreter der Dorfjugend überreichten die Spende in Höhe von 1550 Euro der sichtlich erfreuten Sulzdorfer Bürgermeisterin Angelika Götz. Die Spende wird für die Anschaffung einer Seilbahn auf dem Serrfelder Kinderspielplatz Verwendung finden.



**Elektro  
Eckhardt**

Sternberger Str. 9  
97528 Zimmerau  
E-Mail [info@elektro-eckhardt.de](mailto:info@elektro-eckhardt.de)  
Internet [www.elektro-eckhardt.de](http://www.elektro-eckhardt.de)

Telefon (09763) 632  
Telefax (09763) 1088

Inh. Julian Harth

**Planung  
Installation**

**Reparatur  
Verkauf**



**BOSCH**  
Technik fürs Leben

Wir verkaufen nicht nur Elektro-Markengeräte von Bosch, sondern wir beraten Sie gerne und sind auch im Reparaturfall gerne für Sie da.



Wir planen, installieren und reparieren alle Arten von Elektro-, Satellitenanlagen

Wir haben keine festen Öffnungszeiten.  
Bitte vereinbaren sie telefonisch einen Termin

*So einzigartig wie der Mensch ist auch sein Abschied.*



ERDBESTATTUNG



FEUERBESTATTUNG



NATURBESTATTUNG



SEEBESTATTUNG



ANONYMBESTATTUNG

**Suckfüll**

BESTATTUNGEN

*Der letzte Weg in guten Händen.*

09771-61500

Gartenstraße 5 - 97618 Niederlauer - [www.bestattungen-suckfuell.de](http://www.bestattungen-suckfuell.de)

# BACKOFENFEST SCHWANHAUSEN

am Sonntag, den 14.06.2026  
von 12 bis 18 Uhr



Frisch aus dem Holzbackofen zaubern wir für euch

leckere **Pizza** und zünftigen **Zwiebelploetz**

außerdem gibt es

**Steaks** und **Bratwürste** vom Grill,  
frisch gebackene **belegte Brote**, sowie  
hausgemachte **Blech Kuchen**.

„Die Sternberger Musikanten“  
sorgen von 14-17 Uhr wieder für  
gute Stimmung!



sponsored by



Softwarehaus - [info@swiss-data.com](mailto:info@swiss-data.com) - +41 78 2397 808

## Fastnachtsfeiern 2026 in der Gemeinde



Bereits zum 44. Mal veranstaltete die Spvvg. Rot-Weiß Sulzdorf in der Fastnachtszeit 2026 an drei Abenden Büttensitzungen. Durch den bunten Mix aus Büttreden und Tänzen führten erstmals Ralf Baum und Hannes Fell. Kinderfasching wurde am Fastnachtssonntag im Gemeindezentrum gefeiert. Auch in Obereßfeld wurde am Fastnachtsdienstag im Schützenheim Kinderfasching gefeiert. Die Zimmerau/Sternberger Jugend war zudem mit einem Motivwagen u. a. bei Faschingszügen in Wargolshausen und Mellrichstadt beteiligt.

Fotos: Ralf Seidling





## Termine im zweiten Quartal 2026

- Sonntag, 29.3.2026, 17.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) Sulzdorf im Sportheim
- Samstag, 4.4.2026, 17 Uhr Ostereiersuchen der Wanderfreunde Serrfeld
- Freitag 10.4., 8.5. und 12.6. jeweils ab 18.30 Uhr Stammtisch des OGV Sulzdorf in der OGV-Hütte
- Sonntag, 12.4.2026 Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Schwanhausen
- Samstag, 25.4.2026 Feldgeschworenentagung in Bad Königshofen
- Donnerstag, 14. Mai Vatertagsfest mit Schubkarrenrennen in Obereßfeld
- Samstag, 16.5.2026 AMC Helferausflug Grabfeldrallye
- Samstag, 23.5.2026 Pfingstbaumaufstellen in Zimmerau, Serrfeld, Sulzdorf, und Sternberg
- Sonntag, 14.6.2026 Backofenfest in Schwanhausen von 12 – 18 Uhr
- Mittwoch, 17.6.2026 VdK-Tagesausflug zur Landesgartenschau in Ellwangen
- Sonntag, 21.6.2026 VdK-Fest der Inklusion

**Blumenhaus**  
Inh. Matthias Heurung

Poststrasse 8  
97494 Bundorf  
Tel: 09523/452  
eMail: blumenhaus.heurung@gmail.com

**Heurung**  
Ihr Gärtner & Florist

---

**Unsere Leistungen**

- Pflanzen aus eigener Produktion
- Hochzeitsfloristik
- Trauerschmuck
- Fleurop
- Deko u. v. m

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 8.30 - 18.00 Uhr  
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

*Blumenhaus*  
*Heurung*  
Inh. Matthias Heurung



## Aus unserer Grundschule Untereßfeld



„Aufgepasst mit ADACUS“ ist ein kostenloses Verkehrssicherheitsprogramm der ADAC Stiftung für Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren. Mit der Handpuppe „Rabe ADACUS“ vermitteln Moderatoren spielerisch in Kitas und Grundschulen (1. Klasse) das sichere Überqueren von Straßen an Ampeln und Zebrastreifen.



## Faschingsfeier in der Grundschule





Schlittschuhlaufen in der Eissporthalle Haßfurt



Die Sieger eines Mathematik-  
Wettbewerbs





**START**  
in die  
Garten-  
**SAISON**

Unsere  
Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
9 – 18 Uhr  
Samstag  
9 – 14 Uhr

# Guck

AUSGEFUXXTES FÜR TIER & GARTEN

Mein Küchen**GARTEN**

Beeren**LUST** & Kräuter**GENUSS**



Beet- und  
Balkonpflanzen  
**KRÄUTER-Vielfalt**  
Zimmer**PFLANZEN**  
bunte **Frühlingsblüher**  
Obst- und Beerengehölze  
**BAUMschulware**  
und Stauden  
Sträucher



Beeren**OBST** macht jeden Garten zum Naschparadies. Erdbeeren und Himbeeren, Rote, Schwarz und Weiße Johannisbeeren, Heidelbeeren und Brombeeren - ganz gleich, welche Beere dein persönlicher Favorit ist: Alle sind lecker und machen Lust nach mehr!

Hoher Markstein 14 | 97631 Bad Königshofen | Tel.: 0 97 61 91 41-0  
www.landfuxxguck.de  

**#guckmalvorbei**

## Interessantes aus unserer Kindertagesstätte



[www.kita@sulzdorf-adl.de](mailto:www.kita@sulzdorf-adl.de)

NACHRICHTEN VON DEN KLEINEN STROLCHEN

### Rückblick der Kita

#### Adventsfenster – das klingt nach einer schönen Dorftradition



Die Dinokinder bereicherten zusammen mit Silvia aus der Kita Sulzdorf auch in diesem Jahr die Adventsfensteraktion. Mit viel Freude und Kreativität gestalteten die Kinder dieses weihnachtliche Fenster am Sulzdorfer Rathaus.

Am Freitag, 19.12.2026 eröffneten Ella, Ansgar und Janis mit ihren Papas und den zahlreichen Gottesdienstbesuchern der Kita an der Kirche feierlich das Fenster.

Mit unserem gebastelten Fenster verzauberten wir die Betrachter und sorgten für Weihnachtsfreude....

#### Ist Weihnachten ein Gefühl?

Passend zu unserem Jahresthema „lustig, traurig, trotzig, froh, ich fühle mich mal so, mal so“ suchten wir uns auch ein Krippenspiel heraus.

Ist Weihnachten ein Gefühl? Hase, Fuchs, Igel, Reh und Maus überlegten, warum feiern die Menschen Weihnachten? Wozu soll das gut sein?

Alle freuten sich, als sie erkannten, dass der Sohn Gottes geboren war und er viel Gutes für die Menschen tun würde.

Weihnachten ist wirklich ein tolles Gefühl, in Gemeinschaft und Freundschaft.



Nach dem Gottesdienst bot der Elternbeirat den Besuchern warme Getränke und heiße Wiener an. In Gemeinschaft standen wir noch bei netten Gesprächen beieinander, bevor jeder in den wohlverdienten Weihnachtsurlaub startete.

### **Faschingszeit kommt herbei, mit viel Gefühl und Zauberei**

SCHÖN wie eine Prinzessin, MUTIG wie ein Ritter, LUSTIG wie ein Clown, STARK wie ein Löwe, TROTZIG wie ein kleiner Drache - so feierten wir unseren Kita Fasching. Schon einige Wochen vor Fastnacht wurde unser Schminkkoffer ausgekratmt und die Kinder mit viel Farbe und Glitzer geschminkt.



Am Faschingsfreitag war dann die große Party. Die Kindertagesstätte war mit Luftballons und Luftschlangen bunt geschmückt und die Eltern zauberten wieder ein kunterbuntes, leckeres und vielfältiges Fingerfood-Buffet. Wir tanzten ausgelassen, spielten die Reise nach Jerusalem und riefen bis wir alle heiser waren:

**KITA SULZDORF; HELAU**

## Das Los fiel auf die Familie Sturdza



Der Elternbeirat verkaufte beim Weihnachtsmarkt 2025 selbsthergestellte Sachen und verlost einen Thermomix. Christine Sturdza war die glückliche Gewinnerin. Zur Übergabe war ihre Tochter Denise in der Kita und freute sich sehr über den Gewinn. Als Leiterin freute ich mich ebenfalls sehr und hatte bei der Gewinnermittlung Gänsehaut. Der Grund: Klaus Rothenhöfer-Sturdza, Christines Mann, der leider schon verstorben ist, hatte als Elternbeiratsvorsitzender unheimlich viel für die Kita geleistet und viel Zeit investiert. Es hat also genau die richtige Familie getroffen. Auf dem Foto sind die Kids, Elternbeiratsvorsitzender Andreas Krieg und, in Vertretung für die Mama, Denise Sturdza und Kita-Leiterin Elke Schneidawind.

## Herzlich Willkommen in der Kita

- ab Februar: Charlotte Freibott aus Sulzdorf,
- ab März: Malia Vossenkaul aus Zimmerau und Hannes Schweinfest aus Serrfeld.

## Wir laden ein zum Fach Elternabend „Wütend, trotzig, grenzenlos“

am Dienstag, 14.04.2026, ab 19.30 Uhr in der Kita Sulzdorf. Referent ist Herr Till aus der Erziehungsberatungsstelle Bad Neustadt. Eingeladen sind alle Interessierten, auch außerhalb der Kitafamilie.

## Anmeldetag für das Kita Jahr 2026/2027 am 16. April

Wir laden alle Eltern und Kinder ein, die noch nicht zur Kitafamilie gehören. Diese haben am Donnerstag, 16. April, 17 Uhr die Möglichkeit die Kita zu besichtigen, sich die Abläufe und alle Unterlagen für die Anmeldung erklären zu lassen. Wir freuen uns, auf viele neue Gesichter!

## Vorankündigung Sommerfest 2026

Bitte schon den Termin vormerken. Am Sonntag, 12. Juli 2026 feiern wir ab 14 Uhr unser Kita Fest.

## Es grüßen die kleinen und großen Strolche

Kita - Leitung, Elke Schneidawind

## Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei

Montag – Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr.

Die Gemeindekanzlei hat die Rufnr. 09763/220.

Die Internetseite der Gemeinde Sulzdorf a.d.L., ist zu finden unter:

[www-Sulzdorf-adl.de](http://www-Sulzdorf-adl.de)

Die email-Anschrift der Gemeinde lautet: [buergermeisterin@sulzdorf-adl.de](mailto:buergermeisterin@sulzdorf-adl.de)

## Erreichbarkeit der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Angelika Götz ist unter der Mobilfunk-Nr. 0171/4403109 zu erreichen.

### Neue Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Bad Königshofen i. Gr. ab 01.02.2025



Montag:	8:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr
Dienstag:	8:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr
Freitag:	8:00 – 12:00 Uhr

## Notrufnummern und weitere nützliche Telefonnummern



**Polizei bzw. Notruf**

**110**



**Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst**

**112**

Die Notruf-Nummer in Deutschland und Europa für Rettungsdienst und Feuerwehr. Über die 112 erreichen Sie automatisch die nächstgelegene Rettungsleitstelle und können dort medizinische Notfälle, Unfälle oder Feuer melden. Der Notruf funktioniert im Fest- und Mobilfunknetz ohne Vorwahl und ist kostenlos.

**Notaufnahme am RHÖN-KLINIKUM  
Campus Bad Neustadt**

**09771 / 66 24000**

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den jeweiligen diensthabenden Bereitschaftsarzt (nicht Notarzt) erfahren Sie unter der **Telefon-Nummer 116 117**

Diese Nummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt deutschlandweit und ist kostenlos – egal ob Sie von Zuhause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

Giftnotruf München **089 19240**

Kinder- und Jugendtelefon **116110**

Elterntelefon **0800 116 0 550**

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen **08000 116 016**

Telefonseelsorge **0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222**

Zentrale Notrufnummer zum Sperren von EC- u. Kreditkarten **116 116**

### Bereitschaftsdienst Apotheken

Die Notdienste der Apotheken sind neu eingeteilt und wechseln nun fast täglich.

Den genauen Notdienst finden Sie unter dem Link der Bayerischen Landesapothekenkammer: <https://apothekensuche.blak.de> oder Stadt- u. Mohrenapotheke: <https://www.apotheke-weigand.de/notdienst>  
Apotheke am Markt: <https://www.apotheke-am-markt-koen.de/notdienst>

## WIR GRATULIEREN ZUM

77.	05.04. Günter Gollhardt (Schwanhausen)
78.	20.04. Edgar Unger (Sulzdorf)
<b>80.</b>	<b>23.04. Ingrid Wicht (Schwanhausen)</b>
<b>80.</b>	<b>02.05. Karin Steinhäuser (Zimmerau)</b>
78.	04.05. Hartmut Förster (Schwanhausen)
94.	05.05. Lilli Schneider (Schwanhausen)
<b>85.</b>	<b>17.05. Erika Schleicher (Schwanhausen)</b>
<b>70.</b>	<b>20.05. Robert Rückert (Obereßfeld)</b>
74.	29.05. Anita Fell (Brennhausen)
<b>80.</b>	<b>30.05. Reiner Hirschlein (Obereßfeld)</b>
<b>65.</b>	<b>31.05. Hugo Hönig (Obereßfeld)</b>
87.	08.06. Siegfried Stirtzel Sulzdorf)
<b>70.</b>	<b>12.06. Norbert Bauer (Zimmerau)</b>
<b>80.</b>	<b>14.06. Walter Röckert (Zimmerau)</b>
<b>75.</b>	<b>19.06. Vinzenz Warmuth (Sternberg)</b>
<b>75.</b>	<b>19.06. Ilse Heß (Zimmerau)</b>
87.	19.06. Amanda Meister (Sulzdorf)

## Ehejubiläen im zweiten Quartal 2026

### Diamantene Hochzeit (60. Hochzeitstag)

am 6. Mai Rosalinde und Nikolaus Blumm (Obereßfeld)

Herausgeber:	Gemeinde Sulzdorf a.d.L.
Redaktion:	Marianne und Reinhold Albert (Sternberg) email: <a href="mailto:reinholdalbert@t-online.de">reinholdalbert@t-online.de</a>
V. i. S. d. PG:	Bürgermeisterin Angelika Götz
Herstellung:	Druckerei Mack (Mellrichstadt)
Auflage:	800 Exemplare, erscheint vierteljährlich
Titelseite:	Burg Brennhausen 2025
Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2026:	<u>15. Juni 2026</u>

# MIT NEUEM LOOK IN DIE SAISON



## \* WIR BRAUCHEN PLATZ FÜR NEUES AB SOFORT

Verschiedene Deko- und Flächenstoffe sowie Stores  
der Vorjahreskollektion zu stark reduzierten Preisen.

## \* TAPETEN - AKTION

20. BIS 25. APRIL

10% Rabatt auf unsere bereits reduzierten Preise.

**ÜBER WEITERE AKTIONEN INFORMIEREN  
WIR SIE NATÜRLICH WIE GEWOHNT  
AUF UNSERER WEBSEITE SOWIE  
INSTAGRAM UND FACEBOOK.**

\* Ausgenommen von diesen Aktionen ist die Arbeitszeit und Montage.  
Weitere Vereinbarung haben bei diesen Aktionen keine Gültigkeit.

HORST BARTH RAUMGESTALTUNG  
INH. MARTINA PILIP  
SALZFORSTSTRASSE 27, 97618 WINDSHAUSEN  
TEL. 09771/3391 - FAX 09771/98134  
INFO@HORST-BARTH.EU - WWW.HORST-BARTH.EU

# PHOTOVOLTAIK MIT UNS.

AUS BAD KÖNIGSHOFEN



*Unsere Dienstleistungen:*

- PV-MODULREINIGUNG
- PV-FEHLERORTUNG
- DGUV V3 PRÜFUNG

Müller systems 

[www.mueller-systems.eu](http://www.mueller-systems.eu)

Hoher Markstein 8  
97631 Bad Königshofen

T: +49 (0) 9761/77996 - 0  
E: [info@mueller-systems.eu](mailto:info@mueller-systems.eu)